



LÖWEN NEWS



34. Spieltag | Sonntag, 19. Mai 2013 | 13.30 Uhr | Allianz Arena
TSV 1860 München – VfR Aalen

WIR STEHEN ZWAR NICHT VORNE DRAUF, ABER VOLL DAHINTER.

Hacker-Pschorr ist starker Partner des TSV 1860 München.





Liebe Löwen!

Herzlich willkommen zu unserem letzten Heimspiel in der Saison 2012/2013. Zu Gast ist der VfR Aalen. Den Klub von der Ostalb und seine mitgereisten Fans begrüße ich an dieser Stelle natürlich ebenfalls.

Wir haben heute das klare Ziel, uns mit einem guten Gefühl und mit einem Sieg in die Sommerpause zu verabschieden. In dieser Zeit wird zwar kein Fußball gespielt, aber wir werden die kurze Unterbrechung nutzen, um unserer Mannschaft durch eine intensive Vorbereitungen den entsprechenden Feinschliff für die nächste Saison zu geben. Mit der Verpflichtung von Sebastian Hertner in dieser Woche haben wir unsere Kaderplanung weiter voran gebracht und einen Spieler gefunden,

der genau in unser Anforderungsprofil passt. Zum Start der Vorbereitung am 8. Juni werden dann alle Neuzugänge feststehen.

Aus der aktuellen Spielzeit nehmen wir mit, dass nur individuelle Klasse verbunden mit Kampf und Einsatz ausreichen, um in einer ausgeglichenen Zweiten Liga die entscheidenden Spiele zu gewinnen. Wenn am 19. Juli 2013 die neue Saison angepfeift wird, wollen wir deshalb eine Mannschaft ins Rennen schicken, die diese Eigenschaften vereint und hungrig in jedes Spiel geht.

Dass der Zusammenhalt im Team und diese Mentalität über eine komplette Saison hinweg zum Erfolg führt, hat unsere U21 in dieser Spielzeit eindrucksvoll unter Beweis gestellt hat. Herzlichen Glückwunsch an Markus von Ahlen und

sein Team, das bereits drei Spieltage vor Schluss als Meister der Regionalliga Bayern feststeht. Jetzt kämpft die Mannschaft um den Aufstieg in die Dritte Liga. Ich bitte alle 1860-Fans, unsere wilden Junglöwen am Sonntag, 2. Juni, Anpfiff 14 Uhr, im Relegationsspiel gegen den Vizemeister der Regionalliga Südwest zu unterstützen. Die Jungs haben sich das verdient!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen spannenden Fußballnachmittag!

Herzlichst, Ihr

Robert Schäfer,
Geschäftsführer

DER SPIELTAG

- 5 DIE MANNschaften** Alle Spieler, alle Rückennummern
- 7 DER LEADER BEIM VFR AALEN** Robert Lechleiter
- 8 ZWEI IM DIREKTEN VERGLEICH** Malik Fathi vs. Leandro
- 10 RÜCKRUNDENSPIELPLAN** Alle Partien und Ergebnisse
- 12 DIE LÖWEN VON A-Z** Aktuelle Statistik, Tabellen und Ergebnisse
- 16 LÖWEN-DAUERKARTE 2013/14** Infos, Preise und Bestellformular

LÖWEN LIVE

- 22 BUNTES** Profis in der Europäischen Schule/Typisierungsaktion
- 24 TRAININGSLAGER** Löwen zu Gast im Panorama Royal Hotel Bad Häring
- 26 POSTER ZUM HERAUSNEHMEN** Benjamin Lauth
- 29 STATISTIK** Ergebnisse, Spiele und Tabellen der U-Teams
- 30 NACHWUCHS** Saisonabschluss der U19/Relegation: Termine und Preise
- 32 1860 II** Dramatik mit Happy End

LÖWEN BUSINESS

- 34 SPONSOREN-PYRAMIDE** Die Partner des TSV 1860 München
- 36 BUSINESS SEAT** Persönlicher Dank für die Unterstützung und Treue

FAN TRIBÜNE

- 40 DIVERSES** Sky Fan Cup 2013/ 40 Jahre Löwenstammtisch Rattelsdorf
- 42 SERSHEIMER LÖWEN** Traditionelles Maibaumfest als Publikumsmagnet
- 46 AKTUELLES** Löwenfans radeln 590 km/ Kleine Chesterfield Löwin
- 48 NIEDERNDORF** 15-jähriges Jubiläum des Tiroler 1860-Fanclubs
- 50 DENKSPORT** Rätsel mit Gewinnspiel/ Impressum

Service- & Ticket-Hotline 01805-601860 (0,14 € / Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 € / Min.)

SEITE

6



GEGNER VFR AALEN:

Neuling zeigt's den Kritikern

Das Team von der Ostalb blickt auf die erfolgreichste Saison in der Klubgeschichte, die Zukunft ist trotzdem ungewiss.

SEITE

18



DAS WAR DIE RÜCKRUNDE:

Auswärts hui, zu Hause pfui!

Die Löwen verpassten durch ihre Heimschwäche den Relegationsplatz. In der Fremde lief es dagegen ordentlich.



uhlsport
FUSSBALL

LEIDENSCHAFT. EMOTION. LÖWEN.



WIR WÜNSCHEN
EINEN EBENSO SPANNENDEN,
SOWIE FAIREN SPIELVERLAUF
UND UNSEREN LÖWEN VIEL ERFOLG
BEIM HEUTIGEN HEIMSPIEL!

uhlsport.com



TSV 1860 München



VfR Aalen

Torhüter					
Abwehr					
Mittelfeld					
Angriff					
Trainer					

Torhüter					
Abwehr					
Mittelfeld					
Angriff					
Trainer					

Neuling zeigt es seinen Kritikern



Eigentlich könnten sich beim VfR Aalen alle über eine durchweg gelungene Saison freuen: Der Neuling, als sicherer Absteiger gehandelt, schaffte frühzeitig den Klassenerhalt und blickt auf das erfolgreichste Jahr in der Vereinsgeschichte. Doch den Klub plagen Zukunftsängste, nachdem der Hauptsponsor seinen Ausstieg zum Saisonende bekannt gab.

Beim Blick auf die Tabelle sticht der VfR Aalen heraus. Als Aufsteiger steht das Team im oberen Mittelfeld und hat mit 46 Punkten nach 33 Spieltagen sein Soll übererfüllt. Das war vor Beginn der Saison nicht unbedingt zu erwarten. Der Klub von der Alb galt als Abstiegskandidat Nummer eins. Doch der Liga-Neuling zeigte es seinen Kritikern und spielte in seiner ersten Zweitliga-Saison eine furiose Hinrunde.

Nach mehreren vergeblichen Versuchen hatten die Aalener in der vergangenen Spielzeit als Zweitplatzierter der 3. Liga endlich den Sprung in die 2. Bundesliga geschafft. Der Saisonstart dort verlief für den Aufsteiger eher mäßig. Erst durch eine Serie von 16 Spielen mit nur einer Niederlage gelang der Sprung ins obere Tabellendrittel.

Aktuell trüben die finanziellen Sorgen die Freude über die sportliche Leistung in Aalen. Mit dem Ausstieg der Firma Imtech als Trikot- und Hauptsponsor zum Saisonende brechen für den Verein ungewisse Zeiten an. Der VfR fürchtet um die Zugehörigkeit zur Zweiten Liga und muss im Lizenzierungsverfahren eine hohe Summe als Sicherheit nachweisen.

Trainer & Umfeld

Ralph Hasenhüttl hatte es am Anfang der Saison nicht leicht. Das lag aber nicht an den Ergebnissen der Mannschaft, sondern an seiner Hantavirus-Erkrankung. Der Aalener Chefcoach war die komplette Vorbereitung nicht einsatzfähig und konnte gerade noch pünktlich zum ersten Hinrundenspiel seinen Platz auf der Trainerbank einnehmen. Trotz der schwierigen Vorbereitung konnte sich der Österreicher auf sein Team verlassen.



Einen Test vor dem Start ins Punktspieljahr 2013 gewannen die Löwen gegen Aalen mit 3:0.

„Ich hatte in den bisherigen Spielen nicht einmal Abstiegssorgen. Das, was wir in dieser Saison bisher geleistet haben, ist eine größere Leistung als der Aufstieg im vergangenen Jahr“, sagte der 45-Jährige gegenüber dem Fachmagazin *kicker*. Trotz der guten Platzierung steht der VfR vor einer schwierigen Saison. Der Trainer und Sportdirektor Markus Schupp können aufgrund der ungewissen finanziellen Lage die Kaderplanung nicht wie gewünscht vorantreiben. Keine einfache Situation für die Schwaben!

Zu- & Abgänge

Zu Beginn der Saison konnte Sportchef Schupp acht Neuzugänge präsentieren. Spieler wie Abwehrmann Oliver Barth vom SC Freiburg oder Mittelfeldspieler Nico Zimmermann von Eintracht Braunschweig sollten die Mannschaft verstärken und den sofortigen Wiederabstieg verhindern, was auch problemlos gelang. Schmerzliche Abgänge dagegen konnten verhindert werden. In der Winterpause gab man zusätzlich Spielern aus

der eigenen Jugend die Chance, in die Profimannschaft aufzusteigen. Weiterhin verpflichteten die Schwaben Stürmer Takuma Abe aus Tokio für die Offensive. Während der Saison wuchs der ausgeglichene Kader zu einer richtigen Einheit zusammen.

Form & Ziele

Primäres Ziel ist es, die Existenz des Vereins zu sichern. „Solange ich Markus Schupp kein grünes Licht gebe, verpflichtet er niemanden“, sagt Aalens Geschäftsführer Ferdinand Meidert. Diese Aussage ist sicher nicht förderlich, um neue Spieler an die Alb zu locken. Dabei benötigt der Klub Ersatz. Wichtige Spieler wie Stürmer Martin Dausch, zweitbesten Torschütze der Aalener, werden den Verein verlassen. Ob Neue nachkommen? Derzeit ist vieles fraglich. Eines ist aber sicher: Die Form des VfR, der punktgleich mit den Löwen auf Rang acht rangiert, ist gut. Eine schon jetzt mehr als erfolgreiche Saison könnte der VfR Aalen mit dem 6. Platz krönen – ein Sieg in München wäre dazu Pflicht.

DER VEREIN

Anschrift

VfR Aalen 1921 e.V.
Stadionweg 5/1
73430 Aalen
Telefon: 07361 - 524 88 - 0
Fax: 07361 - 524 88 - 20
Homepage: www.vfr-aalen.de
E-Mail: info@vfr-aalen.de

Daten

Gründungsdatum: 08.03.1921

Mitgliederzahl: 650 (30.06.2012)
Vereinsfarben: Schwarz-Weiß
Andere Abteilungen: Tischtennis,
Cheerleader, AH-Turnen

Funktionen

Präsident: Berndt-Ulrich Scholz
Geschäftsführer: Ferdinand Meidert
Aufsichtsratsvorsitzender:
Johannes Moser
Sportdirektor: Markus Schupp

Team-Koordinator: Thomas Rohmer
Marketing/Sponsoring: Markus Thiele
Pressesprecher: Sebastian Gehring

Stadion

SCHOLZ-Arena: 13.251 Plätze
(4.752 Sitz-, 8.499 Stehplätze).

Bilanz 2. Liga

33 Spiele, 12 Siege, 11 Niederlagen,
10 Remis, Torverhältnis 40:36.

DER LEADER

Robert Lechleiters Herz schlägt blau



Im Januar diesen Jahres verlängerte Robert Lechleiter seinen Vertrag beim VfR Aalen um zwei Spielzeiten bis 2015. Damit dürfte der Buben-Traum des gebürtigen Rosenheimers, einmal für den TSV 1860 München aufzulaufen, nicht in Erfüllung gehen. Denn der Stürmer wird am 1. Juli bereits 33 Jahre. Traurig ist er deshalb nicht. „Ich bin rundum glücklich hier in Aalen“, sagt Lechleiter.

Von Papa Werner bekam er den ersten Fußball, er war auch sein erster Trainer beim TSV Aßling, als er mit fünf Jahren das Kicken begann. 1999 wechselte er zum Bezirksligisten SC Baldham, 2001 zum Bayernligisten FC Ismaning, wo er unter Willi Bierofka spielte. Nach 15 Toren in 29 Einsätzen während seiner zweiten Spielzeit für Ismaning wurde der gelernte Kfz-Mechaniker im Sommer 2003 von Zweitligist SpVgg Unterhaching verpflichtet. Dort schaffte er aber erst in seiner dritten Saison den Durchbruch. Obwohl er vermehrt im Mittelfeld zum Einsatz kam, wurde der schnelle Konterspieler mit neun Toren in 32 Partien bester Torschütze seines Teams, den Abstieg am Saisonende konnte er nicht verhindern. Da aus der direkten Rückkehr in die Zweite Liga nichts wurde, machte Lechleiter von einer Ausstiegsklausel Gebrauch, wechselte im Sommer 2008 zum gerade aus der Bundesliga abgestiegenen FC Hansa Rostock.

An der Ostsee wurde der Ur-Bayer aber nicht glücklich. Bereits nach sechs Monaten folgte die Vertragsauflösung und der Wechsel zum damaligen Drittligisten VfR Aalen. Dort war Lechleiter als bester Scorer mit 14 Treffern und neun Torvorlagen maßgeblich am Zweitliga-Aufstieg beteiligt. Auch die Löwen hat er bereits im Hinspiel geärgert, als er mit einem satten Volleyschuss das 1:0 für den VfR erzielte (Endstand: 1:1). Sein Freund aus Ismaninger Tagen, Daniel Bierofka, ärgerte sich darüber: „Er hätte gerne gegen einen anderen Gegner treffen können. Aber es freut mich natürlich für ihn.“

DER KADER

Nr.	Spieler	Geburtsdatum	Nation	Minuten	Tore	Gelb	G./R.	Rot
1	Daniel Bernhardt	21.08.1985	Germany	990	0	0	0	0
16	Jasmin Fejzic	15.05.1986	Bosnia	1980	0	1	0	0
24	Marcel Wehr	15.07.1990	Germany	0	0	0	0	0
4	Oliver Barth	06.10.1979	Germany	1747	0	2	0	0
5	Jürgen Mössmer	11.06.1989	Germany	29	0	0	0	1
6	Benjamin Hübner	04.07.1989	Germany	2009	2	7	0	0
11	Enrico Valentini	20.02.1989	Italy	1567	4	2	0	0
14	Tim Kister	30.12.1986	Germany	2073	2	6	0	0
15	Daniel Buballa	11.05.1990	Germany	2671	0	3	0	0
21	Thorsten Schulz	05.12.1984	Germany	855	0	2	0	0
27	Felix Schmidt	03.05.1992	Germany	0	0	0	0	0
2	Martin Dausch	04.03.1986	Germany	1729	7	3	0	0
3	Leandro Grech	24.10.1980	Malta	2692	1	3	0	0
7	Marco Haller	30.06.1984	Austria	1258	1	7	0	0
8	Selim Aydemir	26.10.1990	Turkey	253	0	1	0	0
17	Sascha Traut	21.05.1985	Germany	2501	0	4	0	0
19	Takuma Abe	05.12.1987	Japan	475	2	0	0	0
20	Manuel Junglas	31.01.1989	Germany	921	1	4	0	0
22	Michael Klauß	20.04.1987	Germany	1085	1	0	0	0
23	Andreas Hofmann	13.04.1986	Germany	2058	1	2	1	0
9	Robert Lechleiter	01.07.1980	Germany	2740	9	3	0	0
10	Marco Calamita	22.03.1983	Italy	88	0	0	0	0
18	Stanislaus Bergheim	18.08.1984	Germany	80	0	0	0	0
30	Marcel Reichwein	21.02.1986	Germany	1557	5	2	0	0
33	Cidimar	01.07.1984	Brazil	928	2	1	0	0

DER TRAINER

Ralph Hasenhüttl

Geboren: 09.08.1967
Nation: Österreich
Seit 3. Januar 2011 Cheftrainer beim VfR Aalen
Bilanz: 90 Punktspiele (35 Siege, 28 Unentschieden, 27 Niederlagen)



ZAHLEN UND FAKTEN

DIE LETZTEN ZEHN SPIELZEITEN

Saison	Liga	Pl.	Tore	Pkt.
2002/03	RL Süd	10	48:55	47
2003/04	RL Süd	6	61:63	51
2004/05	RL Süd	12	41:59	43
2005/06	RL Süd	6	43:33	54
2006/07	RL Süd	6	51:46	49
2007/08	RL Süd	4	64:45	57
2008/09	3. Liga	19	38:60	39
2009/10	RL Süd	1	51:19	74
2010/11	3. Liga	16	40:52	41
2011/12	3. Liga	2	50:42	64

DIE LETZTEN ZEHN BEGEGNUNGEN

Rg	Liga	Gegner	Ort	Ergebnis
1	2. Liga	Dynamo Dresden	H	3:0 (1:0)
2	2. Liga	Jahn Regensburg	H	2:1 (1:1)
3	2. Liga	SC Paderborn 07	A	2:2 (0:2)
4	2. Liga	1. FC Union Berlin	H	3:0 (2:0)
5	2. Liga	1. FC Köln	A	0:1 (0:0)
6	2. Liga	FC Ingolstadt 04	H	2:1 (1:1)
7	2. Liga	FC Energie Cottbus A	H	1:1 (0:0)
8	2. Liga	SV Sandhausen	H	2:2 (1:0)
9	2. Liga	FSV Frankfurt	A	1:6 (0:3)
10	2. Liga	FC St. Pauli	H	0:1 (0:0)

Zwei im direkten VERGLEICH

Beide sind Routiniers. Sehr flexibel können sie auf verschiedene Situationen reagieren. Wer ist heute der Wertvollere für sein Team, Malik Fathi oder der Argentinier Leandro?

www.tsv1860.de



MALIK FATHI	
Geboren am	29.10.1983
Land	Deutschland
Größe	186 cm
Gewicht	89 kg
Position	Abwehr
Trikotnummer	15
Im Verein seit	31.01.2013
Zweitligaspiele	14
Zweitligatore	0



LEANDRO	
Geboren am	24.10.1980
Land	Argentinien
Größe	182 cm
Gewicht	83 kg
Position	Mittelfeld
Trikotnummer	3
Im Verein seit	01.07.2011
Zweitligaspiele	42
Zweitligatore	2



PÄSSE		FLANKEN		ZWEIKÄMPFE		in der Luft		am Boden	
Gesamt	524	Gesamt	23	Gesamt	249	Gesamt	67	Gesamt	182
80,7	19,3	13	87	64,3	35,7	65,7	34,3	63,7	36,3
■ angekommen in %		■ angekommen in %		■ gewonnen in %		■ gewonnen in %		■ gewonnen in %	

PÄSSE		FLANKEN		ZWEIKÄMPFE		in der Luft		am Boden	
Gesamt	1100	Gesamt	14	Gesamt	579	Gesamt	124	Gesamt	455
74,1	25,9	14,3	85,7	55,1	44,9	58,1	41,9	54,3	45,7
■ angekommen in %		■ angekommen in %		■ gewonnen in %		■ gewonnen in %		■ gewonnen in %	

Einsätze	14	Gelbe Karten	1
Einsätze Startelf	14	Gelb-Rote Karten	0
Spielminuten	1230	Rote Karten	0
Einwechslungen	0	Fouls	12
Auswechslungen	3	Gefoult worden	18
Ballkontakte	872		

Tore		Kopf				li. Fuß				re. Fuß				andere				Gesamt			
Assists	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Torschüsse	8																				
Torschussbeteiligung	17																				
Eigentore	0																				
Elfmeter	0																				
Elfmeter verwandelt	0																				

Einsätze	32	Gelbe Karten	3
Einsätze Startelf	31	Gelb-Rote Karten	0
Spielminuten	2992	Rote Karten	0
Einwechslungen	1	Fouls	31
Auswechslungen	8	Gefoult worden	36
Ballkontakte	1616		

Einsätze	32	Gelbe Karten	3
Einsätze Startelf	31	Gelb-Rote Karten	0
Spielminuten	2992	Rote Karten	0
Einwechslungen	1	Fouls	31
Auswechslungen	8	Gefoult worden	36
Ballkontakte	1616		

Tore		Kopf				li. Fuß				re. Fuß				andere				Gesamt			
Assists	3	0	1	0	0	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Torschüsse	32																				
Torschussbeteiligung	77																				
Eigentore	0																				
Elfmeter	1																				
Elfmeter verwandelt	1																				

Deutschlands
große legale
Sportwette



ODDSET
DIE SPORTWETTE



**Die
Bundesliga-
Rückrunde
mit ODDSET**

Ihr Spiel in guten Händen.

 **LOTTO**[®]
Bayern

Spielteilnahme erst ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen. Infos und Hilfe unter www.bzga.de



RÜCKRUNDENSPIELPLAN 2. BUNDESLIGA 2012/2013



18. Spieltag, 07.12.2012 – 10.12.2012

07.12.12	18:00	FSV Frankfurt 1899	–	SV Sandhausen 1916	3:1
07.12.12	18:00	1. FC Union Berlin	–	1. FC Kaiserslautern	2:0
07.12.12	18:00	VfR Aalen	–	MSV Duisburg	0:1
08.12.12	13:00	SC Paderborn 07	–	Hertha BSC	0:1
08.12.12	13:00	SG Dynamo Dresden	–	VfL Bochum 1848	0:3
09.12.12	13:30	SSV Jahn Regensburg	–	TSV 1860 MÜNCHEN	1:1
09.12.12	13:30	FC Energie Cottbus	–	FC Ingolstadt 04	1:1
09.12.12	13:30	FC St. Pauli	–	FC Erzgebirge Aue	0:3
10.12.12	20:15	1. FC Köln	–	Eintr. Braunschweig	2:2

19. Spieltag, 14.12.2012 – 17.12.2012

14.12.12	18:00	1. FC Kaiserslautern	–	VfR Aalen	0:1
14.12.12	18:00	SV Sandhausen 1916	–	1. FC Köln	0:0
14.12.12	18:00	FC Erzgebirge Aue	–	FC Energie Cottbus	3:0
15.12.12	13:00	FC Ingolstadt 04	–	FC St. Pauli	0:0
15.12.12	13:00	Hertha BSC	–	FSV Frankfurt 1899	2:1
16.12.12	13:30	MSV Duisburg	–	SSV Jahn Regensburg	4:2
16.12.12	13:30	VfL Bochum 1848	–	SC Paderborn 07	4:0
16.12.12	13:30	TSV 1860 MÜNCHEN	–	SG Dynamo Dresden	1:1
17.12.12	20:15	Eintr. Braunschweig	–	1. FC Union Berlin	4:3

20. Spieltag, 01.02.2013 – 04.02.2013

01.02.13	18:00	1. FC Union Berlin	–	SV Sandhausen 1916	3:1
01.02.13	18:00	SG Dynamo Dresden	–	MSV Duisburg	0:0
01.02.13	18:00	VfR Aalen	–	VfL Bochum 1848	2:2
02.02.13	13:00	1. FC Köln	–	FC Erzgebirge Aue	2:1
02.02.13	13:00	SC Paderborn 07	–	Eintr. Braunschweig	1:2
03.02.13	13:30	FC St. Pauli	–	FC Energie Cottbus	0:0
03.02.13	13:30	SSV Jahn Regensburg	–	FC Ingolstadt 04	1:5
03.02.13	13:30	FSV Frankfurt 1899	–	FC Ingolstadt 04	0:2
04.02.13	20:15	TSV 1860 MÜNCHEN	–	1. FC Kaiserslautern	0:1

21. Spieltag, 08.02.2013 – 11.02.2013

08.02.13	18:00	FC Erzgebirge Aue	–	FSV Frankfurt 1899	0:2
08.02.13	18:00	Eintr. Braunschweig	–	VfR Aalen	1:1
08.02.13	20:30	1. FC Kaiserslautern	–	SG Dynamo Dresden	3:0
09.02.13	13:00	FC Energie Cottbus	–	1. FC Köln	0:0
09.02.13	13:00	MSV Duisburg	–	TSV 1860 MÜNCHEN	1:3
10.02.13	13:30	VfL Bochum 1848	–	SSV Jahn Regensburg	0:2
10.02.13	13:30	SV Sandhausen 1916	–	FC St. Pauli	4:1
10.02.13	13:30	FC Ingolstadt 04	–	SC Paderborn 07	1:3
11.02.13	20:15	Hertha BSC	–	1. FC Union Berlin	2:2

22. Spieltag, 15.02.2013 – 18.02.2013

15.02.13	18:00	TSV 1860 MÜNCHEN	–	VfL Bochum 1848	0:1
15.02.13	18:00	SC Paderborn 07	–	FC Erzgebirge Aue	2:0
15.02.13	18:00	SSV Jahn Regensburg	–	Eintr. Braunschweig	0:1
16.02.13	13:00	1. FC Union Berlin	–	FC Ingolstadt 04	1:1
16.02.13	13:00	VfR Aalen	–	Hertha BSC	0:1
17.02.13	13:30	FSV Frankfurt 1899	–	FC Energie Cottbus	1:1
17.02.13	13:30	SG Dynamo Dresden	–	SV Sandhausen 1916	3:1
17.02.13	13:30	MSV Duisburg	–	1. FC Kaiserslautern	0:0
18.02.13	20:15	FC St. Pauli	–	1. FC Köln	0:1

23. Spieltag, 22.02.2013 – 25.02.2013

22.02.13	18:00	VfL Bochum 1848	–	MSV Duisburg	2:2
22.02.13	18:00	FC St. Pauli	–	FSV Frankfurt 1899	3:0
22.02.13	18:00	FC Erzgebirge Aue	–	VfR Aalen	1:1
23.02.13	13:00	1. FC Köln	–	1. FC Union Berlin	2:0
23.02.13	13:00	FC Ingolstadt 04	–	SG Dynamo Dresden	1:1
24.02.13	13:30	FC Energie Cottbus	–	SSV Jahn Regensburg	1:1
24.02.13	13:30	SV Sandhausen 1916	–	SC Paderborn 07	1:3
24.02.13	13:30	Eintr. Braunschweig	–	TSV 1860 MÜNCHEN	1:2
25.02.13	20:15	Hertha BSC	–	1. FC Kaiserslautern	1:0

24. Spieltag, 01.03.2013 – 04.03.2013

01.03.13	18:00	SC Paderborn 07	–	FC Energie Cottbus	0:1
01.03.13	18:00	1. FC Union Berlin	–	FC Erzgebirge Aue	3:0
01.03.13	18:00	SSV Jahn Regensburg	–	SV Sandhausen 1916	1:3
02.03.13	13:00	1. FC Kaiserslautern	–	VfL Bochum 1848	0:0
02.03.13	13:00	SG Dynamo Dresden	–	Hertha BSC	1:0
03.03.13	13:30	VfR Aalen	–	FC St. Pauli	0:1
03.03.13	13:30	TSV 1860 MÜNCHEN	–	FC Ingolstadt 04	1:1
03.03.13	13:30	FSV Frankfurt 1899	–	1. FC Köln	1:1
04.03.13	20:15	MSV Duisburg	–	Eintr. Braunschweig	1:0

25. Spieltag, 08.03.2013 – 11.03.2013

08.03.13	18:00	SV Sandhausen 1916	–	TSV 1860 MÜNCHEN	0:1
08.03.13	18:00	FSV Frankfurt 1899	–	VfR Aalen	6:1
08.03.13	18:00	FC St. Pauli	–	SSV Jahn Regensburg	3:2
09.03.13	13:00	1. FC Köln	–	SC Paderborn 07	3:0
09.03.13	13:00	FC Energie Cottbus	–	1. FC Union Berlin	2:1
10.03.13	13:30	FC Erzgebirge Aue	–	SG Dynamo Dresden	1:0
10.03.13	13:30	Hertha BSC	–	MSV Duisburg	4:2
10.03.13	13:30	FC Ingolstadt 04	–	VfL Bochum 1848	2:1
11.03.13	20:15	Eintr. Braunschweig	–	1. FC Kaiserslautern	1:1

26. Spieltag, 15.03.2013 – 18.03.2013

15.03.13	18:00	1. FC Union Berlin	–	FC St. Pauli	4:2
15.03.13	18:00	SC Paderborn 07	–	FSV Frankfurt 1899	3:0
15.03.13	18:00	MSV Duisburg	–	FC Energie Cottbus	2:1
16.03.13	13:00	TSV 1860 MÜNCHEN	–	Hertha BSC	0:0
16.03.13	13:00	VfL Bochum 1848	–	Eintr. Braunschweig	0:1
17.03.13	13:30	VfR Aalen	–	SV Sandhausen 1916	2:2
17.03.13	13:30	1. FC Kaiserslautern	–	FC Ingolstadt 04	3:0
17.03.13	13:30	SSV Jahn Regensburg	–	FC Erzgebirge Aue	1:1
18.03.13	20:15	SG Dynamo Dresden	–	1. FC Köln	0:2

27. Spieltag, 28.03.2013 – 01.04.2013

28.03.13	18:00	FC Energie Cottbus	–	VfR Aalen	1:1
28.03.13	18:00	FC Erzgebirge Aue	–	TSV 1860 MÜNCHEN	0:1
28.03.13	20:30	Eintr. Braunschweig	–	SG Dynamo Dresden	2:1
30.03.13	13:00	FC Ingolstadt 04	–	MSV Duisburg	0:1
30.03.13	13:00	Hertha BSC	–	VfL Bochum 1848	2:0
31.03.13	13:30	SV Sandhausen 1916	–	1. FC Kaiserslautern	1:1
31.03.13	13:30	1. FC Köln	–	SSV Jahn Regensburg	2:1
31.03.13	13:30	FSV Frankfurt 1899	–	1. FC Union Berlin	3:0
01.04.13	20:15	FC St. Pauli	–	SC Paderborn 07	2:2

28. Spieltag, 05.04.2013 – 08.04.2013

05.04.13	18:00	VfL Bochum 1848	–	FC Erzgebirge Aue	0:3
05.04.13	18:00	1. FC Kaiserslautern	–	1. FC Köln	3:0
05.04.13	18:00	VfR Aalen	–	FC Ingolstadt 04	2:1
06.04.13	13:00	SG Dynamo Dresden	–	FC St. Pauli	3:2
06.04.13	13:00	Jahn Regensburg	–	FSV Frankfurt 1899	1:4
07.04.13	13:30	TSV 1860 MÜNCHEN	–	FC Energie Cottbus	1:1
07.04.13	13:30	MSV Duisburg	–	SSV Jahn Regensburg	2:1
07.04.13	13:30	SC Paderborn 07	–	1. FC Union Berlin	1:1
08.04.13	20:15	Hertha BSC	–	Eintr. Braunschweig	3:0

29. Spieltag, 12.04.2013 – 15.04.2013

12.04.13	18:00	FC Ingolstadt 04	–	Hertha BSC	1:1
12.04.13	18:00	SV Sandhausen 1916	–	Eintr. Braunschweig	1:3
12.04.13	18:00	1. FC Union Berlin	–	SG Dynamo Dresden	0:0
13.04.13	13:00	FSV Frankfurt 1899	–	MSV Duisburg	1:1
13.04.13	13:00	FC St. Pauli	–	TSV 1860 MÜNCHEN	3:1
14.04.13	13:30	FC Energie Cottbus	–	VfL Bochum 1848	0:2
14.04.13	13:30	1. FC Köln	–	VfR Aalen	1:0
14.04.13	13:30	SC Paderborn 07	–	Jahn Regensburg	0:0
15.04.13	20:15	FC Erzgebirge Aue	–	1. FC Kaiserslautern	1:1

30. Spieltag, 19.04.2013 – 22.04.2013

19.04.13	18:00	SSV Jahn Regensburg	–	FC Ingolstadt 04	1:2
19.04.13	18:00	VfL Bochum 1848	–	FC St. Pauli	3:0
19.04.13	18:00	VfR Aalen	–	1. FC Union Berlin	3:0
20.04.13	13:00	TSV 1860 MÜNCHEN	–	FSV Frankfurt 1899	1:2
20.04.13	13:00	1. FC Kaiserslautern	–	SC Paderborn 07	3:0
21.04.13	13:30	SG Dynamo Dresden	–	FC Energie Cottbus	1:0
21.04.13	13:30	Eintr. Braunschweig	–	FC Erzgebirge Aue	1:1
21.04.13	13:30	Hertha BSC	–	SV Sandhausen 1916	1:0
22.04.13	20:15	MSV Duisburg	–	1. FC Köln	1:1

31. Spieltag, 26.04.2013 – 29.04.2013

26.04.13	18:00	FC Ingolstadt 04	–	Eintr. Braunschweig	0:1
26.04.13	18:00	SV Sandhausen 1916	–	VfL Bochum 1848	0:1
26.04.13	18:00	1. FC Union Berlin	–	SSV Jahn Regensburg	1:0
27.04.13	13:00	FSV Frankfurt 1899	–	SG Dynamo Dresden	3:1
27.04.13	13:00	FC Erzgebirge Aue	–	MSV Duisburg	0:0
28.04.13	13:30	SC Paderborn 07	–	VfR Aalen	2:2
28.04.13	13:30	FC St. Pauli	–	Hertha BSC	2:3
28.04.13	13:30	1. FC Köln	–	TSV 1860 MÜNCHEN	1:1
29.04.13	20:15	FC Energie Cottbus	–	1. FC Kaiserslautern	4:2

32. Spieltag, 03.05.2013 – 06.05.2013

03.05.13	18:00	SG Dynamo Dresden	–	SC Paderborn 07	2:1
03.05.13	18:00	Hertha BSC	–	FC Erzgebirge Aue	3:2
03.05.13	18:00	VfR Aalen	–	SSV Jahn Regensburg	2:1
04.05.13	13:00	SV Sandhausen 1916	–	FC Ingolstadt 04	3:1
04.05.13	13:00	VfL Bochum 1848	–	1. FC Köln	2:1
05.05.13	13:30	TSV 1860 MÜNCHEN	–	1. FC Union Berlin	3:0
05.05.13	13:30	1. FC Kaiserslautern	–	FSV Frankfurt 1899	4:1
05.05.13	13:30	MSV Duisburg	–	FC St. Pauli	0:0
06.05.13	20:15	Eintr. Braunschweig	–	FC Energie Cottbus	0:0

33. Spieltag, 12.05.2013

12.05.13	13:30	SSV Jahn Regensburg	–	1. FC Kaiserslautern	1:3
12.05.13	13:30	SC Paderborn 07	–	TSV 1860 MÜNCHEN	2:0
12.05.13	13:30	FC St. Pauli	–	Eintr. Braunschweig	5:1
12.05.13	13:30	VfR Aalen	–	SG Dynamo Dresden	3:0
12.05.13	13:30	1. FC Union Berlin	–	MSV Duisburg	2:1
12.05.13	13:30	FSV Frankfurt 1899	–	VfL Bochum 1848	2:1
12.05.13	13:30	FC Erzgebirge Aue	–	FC Ingolstadt 04	0:1
12.05.13	13:30	1. FC Köln	–	Hertha BSC	1:2
12.05.13	13:30	FC Energie Cottbus	–	SV Sandhausen 1916	3:0

34. Spieltag, 19.05.2013

19.05.13	13:30	FC Ingolstadt 04	–	1. FC Köln	--
19.05.13	13:30	SG Dynamo Dresden	–	SSV Jahn Regensburg	--
19.05.13	13:30	1. FC Kaiserslautern	–	FC St. Pauli	--
19.05.13	13:30	MSV Duisburg	–	SC Paderborn 07	--
19.05.13	13:30	VfL Bochum 1848	–	1. FC Union Berlin	--
19.05.13	13:30	Eintr. Braunschweig	–	FSV Frankfurt 1899	--
19.05.13	13:30	Hertha BSC	–	FC Energie Cottbus	--
19.05.13	13:30	SV Sandhausen 1916	–	FC Erzgebirge Aue	--
19.05.13	13:30	TSV 1860 MÜNCHEN	–	VfR Aalen	--

DFB-Pokal, Saison 2012/2013

1. Hauptrunde:	17. bis 20. August 2012 (Fr. bis Mo.), u.a.
19.08.2012	14:30 FC Hennef 05 – TSV 1860 MÜNCHEN 0:6
2. Hauptrunde:	30./31. Oktober 2012 (Di./Mi.)
30.10.2012	19:00 Berliner AK 07 – TSV 1860 MÜNCHEN 0:3
Achtelfinale:	18./19. Dezember 201

EIS GEHT IMMER!



GESAMTTABELLE

Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkt.
1 Hertha BSC	33	22	9	2	64:27	37	75
2 Eintracht Braunschweig	33	19	9	5	50:32	18	66
3 1. FC Kaiserslautern	33	15	13	5	54:31	23	58
4 FSV Frankfurt	33	16	5	12	53:43	10	53
5 1. FC Köln	33	13	12	8	40:33	7	51
6 Energie Cottbus	33	12	11	10	40:35	5	47
7 TSV 1860 München	33	11	13	9	36:31	5	46
8 VfR Aalen	33	12	10	11	40:36	4	46
9 1. FC Union Berlin	33	12	10	11	48:48	0	46
10 SC Paderborn 07	33	11	9	13	43:42	1	42
11 FC Ingolstadt 04	33	10	12	11	36:40	-4	42
12 FC St. Pauli	33	10	10	13	42:46	-4	40
13 MSV Duisburg	33	10	10	13	34:47	-13	40
14 VfL Bochum	33	10	8	15	39:50	-11	38
15 Erzgebirge Aue	33	8	10	15	38:46	-8	34
16 Dynamo Dresden	33	8	10	15	32:48	-16	34
17 SV Sandhausen	33	6	8	19	38:65	-27	26
18 Jahn Regensburg	33	4	7	22	35:62	-27	19

HEIMTABELLE

Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkt.
1 Hertha BSC	16	12	4	0	30:11	19	40
2 Eintracht Braunschweig	16	10	5	1	27:12	15	35
3 1. FC Union Berlin	17	10	4	3	27:14	13	34
4 1. FC Kaiserslautern	16	9	6	1	32:11	21	33
5 FSV Frankfurt	17	10	3	4	31:16	15	33
6 Energie Cottbus	17	9	5	3	28:15	13	32
7 1. FC Köln	17	8	7	2	25:15	10	31
8 FC St. Pauli	17	8	5	4	32:22	10	29
9 VfR Aalen	17	7	4	6	24:17	7	25
10 Dynamo Dresden	16	7	3	6	18:21	-3	24
11 Erzgebirge Aue	17	5	7	5	21:17	4	22
12 SC Paderborn 07	17	5	6	6	24:18	6	21
13 TSV 1860 München	16	5	6	5	18:13	5	21
14 MSV Duisburg	16	5	5	6	19:24	-5	20
15 VfL Bochum	16	5	4	7	23:23	0	19
16 SV Sandhausen	16	5	4	7	20:24	-4	19
17 FC Ingolstadt 04	16	4	6	6	18:21	-3	18
18 Jahn Regensburg	17	2	4	11	18:33	-15	10

AUSWÄRTSTABELLE

Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkt.
1 Hertha BSC	17	10	5	2	34:16	18	35
2 Eintracht Braunschweig	17	9	4	4	23:20	3	31
3 1. FC Kaiserslautern	17	6	7	4	22:20	2	25
4 TSV 1860 München	17	6	7	4	18:18	0	25
5 FC Ingolstadt 04	17	6	6	5	18:19	-1	24
6 VfR Aalen	16	5	6	5	16:19	-3	21
7 SC Paderborn 07	16	6	3	7	19:24	-5	21
8 1. FC Köln	16	5	5	6	15:18	-3	20
9 FSV Frankfurt	16	6	2	8	22:27	-5	20
10 MSV Duisburg	17	5	5	7	15:23	-8	20
11 VfL Bochum	17	5	4	8	16:27	-11	19
12 Energie Cottbus	16	3	6	7	12:20	-8	15
13 Erzgebirge Aue	16	3	3	10	17:29	-12	12
14 1. FC Union Berlin	16	2	6	8	21:34	-13	12
15 FC St. Pauli	16	2	5	9	10:24	-14	11
16 Dynamo Dresden	17	1	7	9	14:27	-13	10
17 Jahn Regensburg	16	2	3	11	17:29	-12	9
18 SV Sandhausen	17	1	4	12	18:41	-23	7

STATISTIK 32. SPIELTAG



Ersatz: 30 Eicher (Tor); 14 Tomasov, 20 Wannenwetsch, 21 Makos, 23 Wood, 26 Schindler, 27 Feick – 28 Pruschke (Tor); 4 Puncer, 7 Kohlmann, 15 Göhlert, 23 Silvio, 24 Skrzybski, 25 Jopek. – **Wechsel:** Feick für Wojtkowiak (20.), Makos für Fathi (74.), Tomasov für Lauth (79.) – Jopek für Quiring (68.), Skrzybski für Terrode (68.). – **Tore:** 1:0 Lauth (25.), 2:0 Stoppelkamp (45.), 3:0 Lauth (63.). – **Gelbe Karten:** – Haas. – **Zuschauer:** 18.100 in der Allianz Arena. – **Schiedsrichter:** Markus Schmidt (Sillenbuch); Assistenten: Wolfgang Walz (Pfedelbach), Dominik Schaal (Tübingen); Vierter Offizieller: Martin Petersen (Stuttgart).

STATISTIK 33. SPIELTAG



Ersatz: 33 Lück (Tor); 6 Zeitz, 10 Yilmaz, 18 Krösche, 22 Feisthammel, 23 Palionis – 30 Eicher (Tor); 14 Tomasov, 18 Kamara, 21 Makos, 23 Wood, 26 Schindler. – **Wechsel:** Krösche für Meha (23.), Yilmaz für Saglik (63.), Zeitz für Hofmann (86.) – Tomasov für Lauth (63.), Schindler für Halfar (74.), Wood für Feick (85.). – **Tore:** 1:0 Saglik (4.), 2:0 Kachunga (70.). – **Gelbe Karten:** Vrancic – Kiraly. – **Gelb-Rote Karte:** Volz (58, wiederholtes Foulspiel). – **Zuschauer:** 9.160 in der Benteler-Arena. – **Schiedsrichter:** Norbert Grudzinski (Hamburg); Assistenten: Tim Sönder (Kiel), Marcel Bartsch (Neustadt-Glewe); Vierter Offizieller: Benedikt Kempkes (Kruft/Kretz).

ZUSCHAUERTABELLE

Verein	Summe	Sp.	Schnitt
1 1. FC Köln	690.989	17	40.646
2 Hertha BSC	617.086	16	38.568
3 1. FC Kaiserslautern	493.423	16	30.839
4 Dynamo Dresden	394.693	16	24.668
5 FC St. Pauli	410.412	17	24.142
6 TSV 1860 München	362.200	16	22.638
7 Eintracht Braunschweig	325.610	16	20.351
8 1. FC Union Berlin	290.758	17	17.103
9 VfL Bochum	222.523	16	13.908
10 MSV Duisburg	204.795	16	12.800
11 Energie Cottbus	176.895	17	10.406
12 SC Paderborn 07	149.287	17	8.782
13 Erzgebirge Aue	148.150	17	8.715
14 VfR Aalen	130.957	17	7.703
15 Jahn Regensburg	128.973	17	7.587
16 FC Ingolstadt 04	112.371	16	7.023
17 FSV Frankfurt	93.717	17	5.513
18 SV Sandhausen	82.300	16	5.144
insgesamt	5.035.139	297	16.953

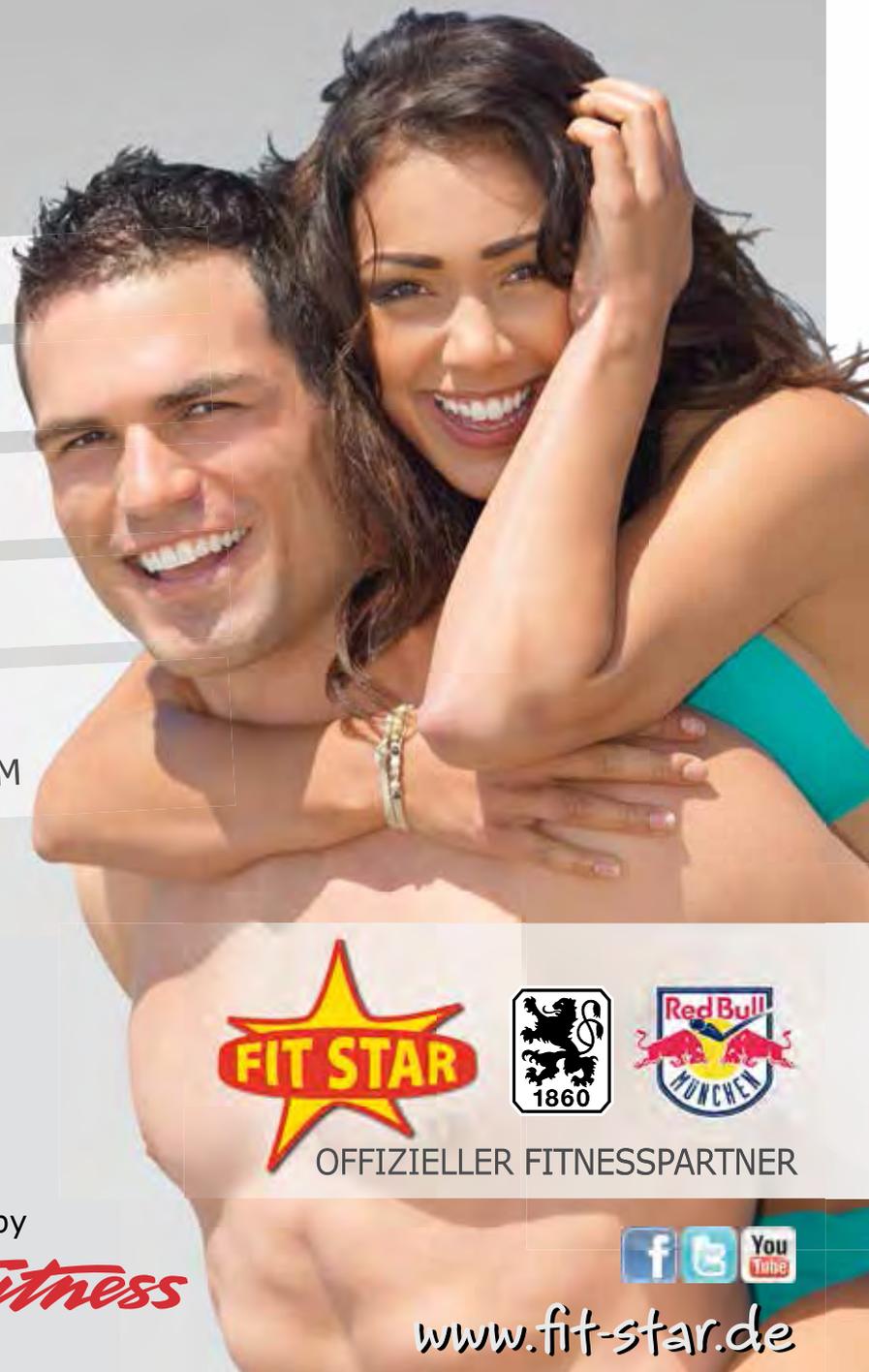
TORJÄGER

Name	Verein	Sp.	Tore
1 Kumbela, Domi	Eintr. Braunschweig	30	19
2 Ronny	Hertha BSC	32	18
3 Ginczek, Daniel	FC St. Pauli	30	17
4 Idrissou, Mohamadou	1. FC Kaiserslautern	31	17
5 Sanogo, Boubacar	Energie Cottbus	31	15
6 Bunjaku, Albert	1. FC Kaiserslautern	28	13
7 Ujah, Anthony	1. FC Köln	27	12
8 Lauth, Benjamin	1860 München	29	11
Löning, Frank	SV Sandhausen	28	11
Ramos, Adrian	Hertha BSC	31	11
11 Caiuby	FC Ingolstadt 04	31	10
Kapllani, Edmond	FSV Frankfurt	25	10
Mattuschka, Torsten	1. FC Union Berlin	31	10
Terrode, Simon	1. FC Union Berlin	33	10
Verhoek, John	FSV Frankfurt	32	10
16 Hochscheid, Jan	Erzgebirge Aue	31	9
Kruppke, Dennis	Eintr. Braunschweig	22	9
Lechleiter, Robert	VfR Aalen	33	9
Nemeč, Adam	1. FC Union Berlin	28	9



wir bewegen dich ...

5x IN MÜNCHEN!



+ BERG AM LAIM

+ NEUPERLACH

+ NEUHAUSEN

+ PASING

+ OBERSENDLING
MIT GROSSEM KURSPROGRAMM

€ 16,80
pro Monat*

24 Std.
geöffnet

powered by

LifeFitness



OFFIZIELLER FITNESSPARTNER



www.fit-star.de



GUTSCHEIN

FIT STAR

Saison 2012/2013



Mit diesem LÖWENTICKET



erhältst du **50 % Nachlass auf das Startpaket***

*Ticket ausschneiden und bei deinem Besuch vorlegen. Pro Person nur eine Vergünstigung möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Weitere Infos und AGB's unter www.fit-star.de. Gültig für die Saison 2012/13

EINSATZSTATISTIK DER LÖWEN IN DER SAISON 2012/2013

Nr.	Name	Geburtstag	Position	Nation	Größe	Gewicht	im Klub seit
1	Kiraly, Gabor	01.04.1976	Tor		1,91 m	92 kg	01.07.2009
2	Volz, Moritz	21.01.1983	Abwehr		1,79 m	80 kg	01.07.2012
3	Wojtkowiak, Grzegorz	26.01.1984	Abwehr		1,84 m	78 kg	01.07.2012
4	Bülow, Kai	31.05.1986	Abwehr		1,88 m	77 kg	26.05.2010
5	Vallori, Guillermo	24.06.1982	Abwehr		1,91 m	84 kg	31.01.2012
6	Stahl, Dominik	20.08.1988	Mittelfeld		1,82 m	79 kg	01.07.2004
7	Bierofka, Daniel	07.02.1979	Abwehr		1,78 m	75 kg	22.06.2007
8	Nicu, Maximilian	25.11.1982	Mittelfeld		1,85 m	75 kg	31.01.2012
9	Friend, Rob	23.01.1981	Angriff		1,95 m	94 kg	23.01.2013
10	Stoppelkamp, Moritz	11.12.1986	Angriff		1,80 m	77 kg	01.07.2012
11	Lauth, Benjamin	04.08.1981	Angriff		1,79 m	75 kg	01.07.2008
13	Aygün, Necat	26.02.1980	Abwehr		1,90 m	86 kg	12.08.2010
14	Tomasov, Marin	31.08.1987	Angriff		1,83 m	73 kg	01.07.2012
15	Fathi, Malik	29.10.1983	Abwehr		1,86 m	89 kg	31.01.2013
17	Vocaj, Liridon	01.10.1993	Mittelfeld		1,78 m	72 kg	01.07.2004
18	Kamara, Ola	15.10.1989	Angriff		1,84 m	75 kg	20.01.2013
19	Maier, Sebastian	18.09.1993	Mittelfeld		1,79 m	68 kg	01.07.2004
20	Wannenwetsch, Stefan	19.01.1992	Mittelfeld		1,77 m	70 kg	01.07.2009
21	Makos, Grigoris	18.01.1987	Mittelfeld		1,83 m	79 kg	10.07.2012
23	Wood, Bobby	15.11.1992	Angriff		1,80 m	76 kg	01.07.2007
25	Geipl, Andreas	21.04.1992	Mittelfeld		1,80 m	76 kg	01.07.2011
26	Schindler, Christopher	29.04.1990	Abwehr		1,88 m	77 kg	01.07.1999
27	Feick, Arne	01.04.1988	Abwehr		1,80 m	76 kg	01.07.2011
28	Halfar, Daniel	07.01.1988	Mittelfeld		1,73 m	64 kg	01.07.2010
29	Ziereis, Markus	26.08.1992	Angriff		1,85 m	73 kg	01.01.2007
30	Eicher, Vitus	05.11.1990	Tor		1,91 m	84 kg	01.07.2000
31	Koussou, Kodjovi	22.06.1992	Abwehr		1,67 m	60 kg	01.07.2003
32	Bühler, Manuel	06.04.1992	Abwehr		1,85 m	79 kg	01.07.2011
33	Vollmann, Korbinian	27.10.1993	Mittelfeld		1,74 m	70 kg	01.07.2004
34	Rech, Christoph	29.04.1993	Abwehr		1,84 m	77 kg	01.07.2009
36	Steinhart, Philipp	07.07.1992	Abwehr		1,82 m	70 kg	01.07.2004

ALLE SPIELE, ERGEBNISSE, AUFSTELLUNGEN UND TORSCHÜTZEN

Datum	Spielpaarung	Ergebnis	Zuschauer	Team							
04.08.2012	TSV 1860 München – SSV Jahn Regensburg	1:0	45.300	1 Kiraly	3 Wojtkowiak ¹	13 Aygün ²	5 Vallori	2 Volz	21 Makos	7 Bierofka	10 S
13.08.2012	SG Dynamo Dresden – TSV 1860 München	2:2	9.772	1 Kiraly	1 Kiraly	13 Aygün	5 Vallori	2 Volz	6 Stahl ¹	7 Bierofka ¹	14 S
26.08.2012	1. FC Kaiserslautern – TSV 1860 München	0:0	35.571	1 Kiraly	3 Wojtkowiak	13 Aygün	5 Vallori ²	2 Volz	4 Bülow	7 Bierofka	14 S
31.08.2012	TSV 1860 München – MSV Duisburg	3:0	22.600	1 Kiraly	3 Wojtkowiak	26 Schindler	5 Vallori ²	2 Volz	4 Bülow	7 Bierofka	14 S
14.09.2012	VfL Bochum 1848 – TSV 1860 München	0:0	13.098	1 Kiraly	3 Wojtkowiak	13 Aygün	5 Vallori	2 Volz	4 Bülow	7 Bierofka	14 S
23.09.2012	TSV 1860 München – Eintracht Braunschweig	1:1	31.600	1 Kiraly	3 Wojtkowiak ²	13 Aygün ¹	5 Vallori ²	2 Volz ²	4 Bülow	6 Stahl	14 S
26.09.2012	FC Ingolstadt 04 – TSV 1860 München	0:2	14.319	1 Kiraly	3 Wojtkowiak	13 Aygün	5 Vallori ¹	2 Volz	4 Bülow	6 Stahl	10 S
29.09.2012	TSV 1860 München – SV Sandhausen 1916	4:0	19.100	1 Kiraly	3 Wojtkowiak	13 Aygün	5 Vallori ²	2 Volz	4 Bülow	6 Stahl	10 S
05.10.2012	Hertha BSC – TSV 1860 München	3:0	32.547	1 Kiraly	3 Wojtkowiak	13 Aygün	5 Vallori	2 Volz ²	4 Bülow ²	6 Stahl	10 S
22.10.2012	TSV 1860 München – Erzgebirge Aue	1:1	17.600	1 Kiraly	26 Schindler	13 Aygün ²	5 Vallori ¹	2 Volz ²	4 Bülow	21 Makos	10 S
26.10.2012	FC Energie Cottbus – TSV 1860 München	1:0	8.820	1 Kiraly	3 Wojtkowiak	13 Aygün	5 Vallori ²	2 Volz	4 Bülow	6 Stahl	10 S
03.11.2012	TSV 1860 München – FC St. Pauli	0:2	31.500	1 Kiraly	3 Wojtkowiak	13 Aygün ²	26 Schindler	2 Volz	4 Bülow	7 Bierofka ²	14 S
11.11.2012	FSV Frankfurt 1899 – TSV 1860 München	0:1	5.188	1 Kiraly	3 Wojtkowiak	13 Aygün	5 Vallori	27 Feick	4 Bülow	21 Makos	10 S
16.11.2012	TSV 1860 München – 1. FC Köln	0:2	25.800	1 Kiraly	3 Wojtkowiak	13 Aygün	5 Vallori	27 Feick ²	4 Bülow	21 Makos ²	10 S
24.11.2012	1. FC Union Berlin – TSV 1860 München	2:2	16.750	1 Kiraly	3 Wojtkowiak	26 Schindler	5 Vallori	8 Nicu	20 Wannenwetsch	7 Bierofka	19 S
27.11.2012	TSV 1860 München – SC Paderborn 07	1:0	13.300	1 Kiraly	2 Volz	4 Bülow ²	26 Schindler ²	27 Feick	20 Wannenwetsch	7 Bierofka	10 S
30.11.2012	VfR Aalen – TSV 1860 München	1:1	9.342	1 Kiraly	2 Volz ²	4 Bülow	26 Schindler	27 Feick	20 Wannenwetsch	7 Bierofka	28 S
09.12.2012	SSV Jahn Regensburg – TSV 1860 München	1:1	12.500	1 Kiraly	3 Wojtkowiak	4 Bülow	26 Schindler	27 Feick ²	6 Stahl	21 Makos	10 S
16.12.2012	TSV 1860 München – SG Dynamo Dresden	1:1	22.200	1 Kiraly	3 Wojtkowiak	4 Bülow	5 Vallori ¹	26 Schindler	20 Wannenwetsch	7 Bierofka	10 S
04.02.2013	TSV 1860 München – 1. FC Kaiserslautern	0:1	19.100	1 Kiraly	3 Wojtkowiak	4 Bülow	5 Vallori	15 Fathi	6 Stahl	7 Bierofka	10 S
09.02.2013	MSV Duisburg – TSV 1860 München	1:3	11.027	1 Kiraly	3 Wojtkowiak	4 Bülow ¹	5 Vallori	15 Fathi	6 Stahl	7 Bierofka	10 S
15.02.2013	TSV 1860 München – VfL Bochum 1848	0:1	14.100	1 Kiraly ²	7 Bierofka	4 Bülow	5 Vallori	15 Fathi	6 Stahl	10 Stoppelkamp	23 S
24.02.2013	Eintracht Braunschweig – TSV 1860 München	1:2	20.455	1 Kiraly	3 Wojtkowiak	4 Bülow	5 Vallori	15 Fathi	6 Stahl	7 Bierofka	10 S
03.03.2013	TSV 1860 München – FC Ingolstadt 04	1:1	24.100	1 Kiraly	3 Wojtkowiak	4 Bülow	5 Vallori	15 Fathi	6 Stahl	7 Bierofka	10 S
08.03.2013	SV Sandhausen 1916 – TSV 1860 München	0:1	6.200	1 Kiraly	2 Volz ²	4 Bülow	5 Vallori	15 Fathi	6 Stahl ²	7 Bierofka ²	10 S
16.03.2013	TSV 1860 München – Hertha BSC	0:0	25.400	1 Kiraly	2 Volz	4 Bülow	5 Vallori	27 Feick ²	6 Stahl	15 Fathi	10 S
28.03.2013	FC Erzgebirge Aue – TSV 1860 München	0:1	9.300	1 Kiraly	2 Volz	4 Bülow	5 Vallori	15 Fathi	6 Stahl	7 Bierofka ²	10 S
07.04.2013	TSV 1860 München – FC Energie Cottbus	1:1	18.200	1 Kiraly	2 Volz	4 Bülow	5 Vallori	15 Fathi ²	6 Stahl	7 Bierofka	10 S
13.04.2013	FC St. Pauli – TSV 1860 München	3:1	28.892	1 Kiraly ²	2 Volz	4 Bülow ²	5 Vallori	15 Fathi	6 Stahl	7 Bierofka	10 S
20.04.2013	TSV 1860 München – FSV Frankfurt 1899	1:2	14.200	1 Kiraly	2 Volz	26 Schindler	5 Vallori	15 Fathi	20 Wannenwetsch ²	7 Bierofka	28 S
28.04.2013	1. FC Köln – TSV 1860 München	1:1	49.100	1 Kiraly	2 Volz	4 Bülow	5 Vallori	3 Wojtkowiak	6 Stahl	15 Fathi	10 S
05.05.2013	TSV 1860 München – 1. FC Union Berlin	3:0	18.100	1 Kiraly	2 Volz	4 Bülow	5 Vallori	3 Wojtkowiak	6 Stahl	15 Fathi	10 S
12.05.2013	SC Paderborn 07 – TSV 1860 München	2:0	9.160	1 Kiraly ²	2 Volz ²	4 Bülow	5 Vallori	27 Feick	6 Stahl	15 Fathi	10 S
19.05.2013	TSV 1860 München – VfR Aalen										



Einsätze	Tore	Vorlagen	Skorerpkt.	Gelbe	Gelb-Rote	Rote Karten	Eingew.	Ausgew.	Spielmin.	Bank
33	0	0	0	3	0	0	0	0	2970	0
26	0	3	3	6	1	0	3	5	2012	5
28	1	1	2	2	0	0	6	6	1964	4
30	1	1	2	3	0	0	1	2	2589	2
30	3	1	4	5	0	0	1	2	2562	2
25	0	0	0	2	0	0	5	4	1735	6
30	2	2	3	4	0	0	2	15	2166	0
10	0	1	1	0	0	0	7	2	345	9
13	4	2	6	0	0	0	1	1	1101	0
32	6	9	15	1	0	0	1	7	2584	0
29	11	3	14	1	0	0	0	8	2517	0
15	1	0	1	3	0	0	2	1	1208	1
25	2	4	6	3	0	0	9	12	1307	4
14	0	0	0	1	0	0	0	3	1227	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10	0	2	2	1	0	0	8	2	282	2
9	0	0	0	0	0	0	7	2	226	8
6	0	0	0	1	0	0	1	1	462	8
10	0	0	0	2	1	0	5	3	443	9
14	2	1	3	0	0	0	9	1	642	5
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1
17	0	0	0	1	0	0	7	2	954	16
9	0	0	0	3	0	0	2	3	615	17
27	3	6	9	5	0	0	4	13	1982	0
4	0	1	1	0	0	0	3	0	189	3
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	16
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

				Ersatzspieler							
Stoppelkamp	14 Tomasov	18 Blanco	11 Lauth	22 Ochs	4 Bülow	6 Stahl	8 Nicu (30.)	26 Schindler (80.)	27 Feick	28 Halfar (60.)	
Tomasov	8 Nicu	10 Stoppelkamp	11 Lauth 1	22 Ochs	4 Bülow	18 Blanco (71.)	11 Maier (86.)	26 Schindler	27 Feick	28 Halfar (64.)	
Tomasov	10 Stoppelkamp	28 Halfar	11 Lauth	22 Ochs	6 Stahl	8 Nicu (84.)	18 Blanco (62.)	19 Maier (71.)	26 Schindler	27 Feick	
Tomasov	28 Halfar	10 Stoppelkamp 1	11 Lauth 2	22 Ochs	6 Stahl (68.)	8 Nicu (80.)	13 Aygün	18 Blanco (86.)	19 Maier	27 Feick	
Tomasov	28 Halfar	10 Stoppelkamp	11 Lauth	22 Ochs	6 Stahl (80.)	8 Nicu (83.)	18 Blanco (64.)	19 Maier	26 Schindler	27 Feick	
Tomasov	7 Bierofka	28 Halfar	11 Lauth	22 Ochs	8 Nicu (75.)	10 Stoppelkamp (46.)	18 Blanco (80.)	19 Maier	26 Schindler	27 Feick	
Stoppelkamp 1	7 Bierofka	28 Halfar	11 Lauth	22 Ochs	8 Nicu	14 Tomasov	18 Blanco (77.)	19 Maier (88.)	26 Schindler (82.)	27 Feick	
Stoppelkamp 1	7 Bierofka 1	28 Halfar 1	11 Lauth 1	22 Ochs	8 Nicu	14 Tomasov	18 Blanco (59.)	19 Maier (71.)	26 Schindler (50.)	27 Feick	
Stoppelkamp	7 Bierofka	28 Halfar	11 Lauth	22 Ochs	8 Nicu	14 Tomasov (69.)	18 Blanco (62.)	19 Maier	26 Schindler	27 Feick (81.)	
Stoppelkamp	8 Nicu	28 Halfar	11 Lauth	22 Ochs	3 Wojtkowiak	6 Stahl	7 Bierofka (54.)	14 Tomasov (79.)	18 Blanco (63.)	27 Feick	
Stoppelkamp	7 Bierofka	28 Halfar	11 Lauth	22 Ochs	8 Nicu (83.)	18 Blanco (70.)	19 Maier	21 Makos	26 Schindler (30.)	27 Feick	
Tomasov	10 Stoppelkamp	28 Halfar	11 Lauth	22 Ochs	6 Stahl	8 Nicu	18 Blanco (35.)	19 Maier (71.)	21 Makos (61.)	27 Feick	
Stoppelkamp	7 Bierofka	28 Halfar	11 Lauth 1	22 Ochs	2 Volz	6 Stahl (70.)	8 Nicu	14 Tomasov	19 Maier (58.)	26 Schindler (89.)	
Stoppelkamp	7 Bierofka	28 Halfar	11 Lauth	22 Ochs	2 Volz	6 Stahl (80.)	8 Nicu	14 Tomasov	19 Maier (69.)	26 Schindler	
Maier	28 Halfar	11 Lauth 2	10 Stoppelkamp	22 Ochs	2 Volz	6 Stahl	13 Aygün (57.)	23 Wood (74.)	27 Feick	29 Ziereis (46.)	
Stoppelkamp	28 Halfar	11 Lauth 1	23 Wood	22 Ochs	3 Wojtkowiak	5 Vallori (64.)	8 Nicu (72.)	19 Maier	21 Makos (46.)	29 Ziereis	
Halfar	10 Stoppelkamp	11 Lauth	23 Wood 1	30 Eicher	3 Wojtkowiak (70.)	5 Vallori	6 Stahl (81.)	19 Maier	21 Makos	29 Ziereis (67.)	
Stoppelkamp 1	7 Bierofka	18 Blanco	23 Wood	22 Ochs	2 Volz (46.)	5 Vallori	14 Tomasov (72.)	19 Maier	20 Wannenwetsch	29 Ziereis (59.)	
Stoppelkamp	28 Halfar	19 Maier	29 Ziereis	30 Eicher	6 Stahl	13 Aygün (76.)	14 Tomasov (64.)	21 Makos	23 Wood (58.)	27 Feick	
Stoppelkamp	28 Halfar	9 Friend	18 Kamara	30 Eicher	2 Volz	8 Nicu	14 Tomasov (74.)	20 Wannenwetsch	23 Wood (60.)	26 Schindler (36.)	
Stoppelkamp 1	28 Halfar	18 Kamara	23 Wood 1	30 Eicher	2 Volz (46.)	8 Nicu	14 Tomasov (79.)	21 Makos (69.)	26 Schindler	29 Ziereis	
Wood	28 Halfar	11 Lauth	9 Friend	30 Eicher	3 Wojtkowiak	8 Nicu	14 Tomasov (46.)	18 Kamara (84.)	21 Makos	26 Schindler	
Stoppelkamp	14 Tomasov	11 Lauth 1	9 Friend 1	30 Eicher	2 Volz (78.)	18 Kamara (64.)	20 Wannenwetsch	21 Makos	23 Wood (53.)	26 Schindler	
Stoppelkamp	14 Tomasov 1	11 Lauth	9 Friend	30 Eicher	2 Volz	18 Kamara (77.)	21 Makos (69.)	23 Wood (46.)	26 Schindler	27 Feick	
Stoppelkamp	14 Tomasov 1	11 Lauth	9 Friend	30 Eicher	3 Wojtkowiak (55.)	18 Kamara (90.)	20 Wannenwetsch	21 Makos	23 Wood	26 Schindler (82.)	
Stoppelkamp	14 Tomasov	11 Lauth	9 Friend	30 Eicher	3 Wojtkowiak (46.)	18 Kamara (77.)	20 Wannenwetsch	23 Wood	25 Geipl	26 Schindler	
Stoppelkamp	14 Tomasov	11 Lauth	9 Friend 1	30 Eicher	3 Wojtkowiak (75.)	18 Kamara (78.)	21 Makos	23 Wood (59.)	27 Feick	29 Ziereis	
Stoppelkamp	14 Tomasov	11 Lauth	9 Friend	30 Eicher	3 Wojtkowiak	18 Kamara (67.)	20 Wannenwetsch (34.)	23 Wood	26 Schindler	28 Halfar (54.) 1	
Stoppelkamp	14 Tomasov	11 Lauth	9 Friend 1	30 Eicher	3 Wojtkowiak (46.)	18 Kamara	20 Wannenwetsch	23 Wood (65.)	26 Schindler	28 Halfar (41.)	
Halfar	14 Tomasov	11 Lauth	9 Friend 1	30 Eicher	3 Wojtkowiak (46.)	4 Bülow (46.)	18 Kamara (46.)	21 Makos	23 Wood	27 Feick	
Stoppelkamp	14 Tomasov	11 Lauth	28 Halfar 1	30 Eicher	7 Bierofka (53.)	9 Friend (46.)	20 Wannenwetsch	23 Wood (82.)	26 Schindler	27 Feick	
Stoppelkamp 1	28 Halfar	11 Lauth 2	9 Friend	30 Eicher	14 Tomasov (79.)	20 Wannenwetsch	21 Makos (74.)	23 Wood	26 Schindler	27 Feick (20.)	
Stoppelkamp	11 Lauth	28 Halfar	9 Friend	30 Eicher	14 Tomasov (63.)	18 Kamara	21 Makos	23 Wood (85.)	26 Schindler (74.)		

Erklärung: * = Eigentor 1 oder 2 = Torschütze (fett) (e) = Elfmeter 1. Wechsel 2. Wechsel 3. Wechsel Gelbe Karten Rote Karten

DIE LÖWEN-DAUERKARTE 2013/14

Einmal Löwe – Immer Löwe!

www.tsv1860.de

Ab sofort gibt's die Löwen-Dauerkarte 2013/14. Sichert Euch jetzt alle Vorteile:

- Stammplatz bei allen Heimspielen
- Günstiger Dauerkartenpreis: Bis zu vier Spiele sparen!
- Jugendliche bis einschl. 17 Jahre zahlen nur den Kinderpreis
- Vorkaufsrecht für Sonderspiele (DFB-Pokal, Freundschaftsspiele)
- Vorkaufsrecht für Auswärtstickets
- Keine Zuschläge (z.B. Tageskassenzuschlag)

„Ganz nah dran“ - Mit Deiner Dauerkarte löwenstarke Gewinnmöglichkeiten sichern!

Unter allen Dauerkartenbesitzern werden einmalige Preise verlost, die Dich ganz nah dran bringen – an Deine Löwen. Unter allen bis zum 28. Juni gebuchten Dauerkarten werden Preise verlost, die das Fan-Herz höher schlagen lassen.

So verlosen wir beispielsweise Plätze auf der Trainerbank, einen zweitägigen Aufenthalt im Sommertrainingslager in Bad Häring, VIP-Upgrades in den Business Club, Stadionführungen für Dich und 10 Freunde sowie viele andere löwenstarke Preise. Alle Informationen zum „Ganz nah dran“-Gewinnspiel gibt's ab Ende Mai auf der Löwen-Website unter www.tsv1860.de.

Preise und Kategorien

Die Preisstruktur bleibt gegenüber den Vorjahren unverändert. Jugendliche profitieren ganz besonders vom Kauf einer Dauerkarte: Sie zahlen bis einschließlich 17 Jahren (Stichtag: 01.07.1995) nur den Kinderpreis, während bei Tageskassen ab 14 Jahren der „ermäßigte“ Preis gilt.

Die Kategorien bleiben ebenfalls unverändert. In zwei Blöcken des Mittelranges der Nordkurve gibt es die günstigen Sitzplätze der Kategorie 3, im Unterrang der Gegengerade sind zwei Blöcke als Kategorie 2 ausgewiesen (118 und 119). Und die beiden Familienblöcke 124 und 125 im Unterrang der Osttribüne bieten auch in der kommen-



den Saison ein attraktives Familienangebot, das allerdings leicht modifiziert wird.

Im Junge Löwen Club, der sich ebenfalls in diesen Blöcken befindet, können lediglich Mitglieder des Junge Löwen Clubs und ihre erwachsenen Begleitpersonen eine Dauerkarte buchen.

Stammplätze sind bereits reserviert!

Für alle Dauerkarteninhaber der aktuellen Saison sind die Stammplätze bereits reserviert. Wie gewohnt kommt die Reservierungsbestätigung in den nächsten Wochen per Post und Ihr nutzt ganz bequem das Lastschriftzugsverfahren.

Neubestellungen sind ab sofort möglich:

- Im Kartenvorverkauf am Trainingsgelände, per Fax unter 089/642785-229 (Das Bestellformular findet Ihr gegenüber bzw. zum Download unter www.tsv1860.de)
- Im Online-Ticketshop unter www.tsv1860-ticketing.de
- Per E-Mail unter tickets@tsv1860.de
- Telefonisch über die Servicehotline 01805/601860 (0,14 € / Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 € / Min.)

DAUERKARTEN – PREISE 2013/14

Kategorie	Vollzahler	ermäßigt *	Kind **
Business Seats	ab 2.900,00 € (zzgl. MwSt)		
Löwen Loge	1.699,00 € (inkl. MwSt)		
Sitzplatz Kategorie 1	480,00 €	432,00 €	173,00 €
Sitzplatz Kategorie 2	396,00 €	348,00 €	141,00 €
Sitzplatz Kategorie 3***	299,00 €	299,00 €	109,00 €
Junge Löwen Block****	299,00 €	299,00 €	18,60 €
Familienblock	nur Tageskarten		
Stehplätze Süd	192,00 €	144,00 €	70,00 €
Stehplätze Nord****	192,00 €	144,00 €	70,00 €
SB ab 50 % (Bl. 135/246)*****	174,00 €		141,00 €
Rollstuhlfahrer *****	174,00 €		141,00 €

* Ermäßigung (gegen Vorlage eines gültigen Nachweises): Mitglieder, Studenten, Auszubildende, Wehrdienstleistende, Zivildienstleistende, Rentner, Schwerbeschädigte ab 50 %

** Kinder von 6 bis 17 Jahren (NUR JAHRESKARTEN)

*** Nur begrenztes Kontingent an Dauerkarten

**** Die Stehplatzblöcke 130 und 131 sind als „Stimmungsblöcke“ ausgewiesen. In diesen Blöcken muss mit Sichtbehinderung durch Fanutensilien, wie z.B. Fahnen oder Doppelhaltern gerechnet werden. Mit diesem Hinweis möchten wir möglichen Konflikten vorbeugen. Wir bitten Sie, dies bei Ihrer Platzwahl zu beachten.

***** Halber Preis bei zusätzlicher Erwerbsunfähigkeit oder Arbeitslosigkeit

***** Inklusive einer Begleitperson

***** Dauerkarten sind nur für Junge Löwen Club Mitglieder und deren erwachsene Begleitpersonen in Verbindung mit einer Erwachsenen-Dauerkarte erhältlich. Dauerkarten für den Oberrang sowie für die Blöcke 220 bis 228 sowie 233 bis 236 sind nicht erhältlich!

Allianz Arena



BESTELLUNG

Gewünschter Block Preisklasse Vorname Nachname
 Gewünschter Block Preisklasse (Voll, erm., Kind) Vorname Nachname

Sollte der von Ihnen gewünschte Block nicht mehr verfügbar sein, teilen wir Ihnen vergleichbare Plätze nach bestmöglicher Art zu. Wenn Sie dies nicht wünschen, kreuzen Sie bitte hier an: Sie erhalten dann von uns lediglich eine Reservierung.

PERSÖNLICHE DATEN

Ja, ich bin Mitglied! 8-stellige Mitgliedsnummer

Name E-Mail
 Vorname Telefonnummer
 Straße/Nr. Handynummer
 PLZ Ort Fax-Nummer

VERSANDART

Es wird eine Versandkostenpauschale in Höhe von 3,90 € Porto berechnet. Eine Abholung der Tickets ist aus logistischen Gründen nicht möglich.

BEZAHLUNG

Vorkasse (Sie erhalten von uns eine Reservierungsbestätigung mit den Bankinformationen)

Kreditkarte (VISA- / MASTER-Card)

Karten-Inhaber
 Karten-Nr.
 Prüfziffer gültig bis /

Ort/Datum

Unterschrift

Bitte senden an: TSV München von 1860 • Ticketservice • Grünwalder Str. 114 - 81547 München • Fax: 089 / 64 27 85 - 229



Die Rückrunde startete für die Löwen noch im alten Jahr. Zu diesem Zeitpunkt lag das Team von Trainer **Alexander Schmidt**, der drei Spiele zuvor die Verantwortung von **Rainer Maurer** übernommen hatte, mit sieben Punkten Rückstand auf den Relegationsplatz auf

ken Schneefällen und der Unbespielbarkeit der Plätze auf dem Trainingsgelände in München entschlossen sich die Löwen zu einem Kurztrainingslager vom **11. bis 13. Dezember** in **Coccaglio/Brescia** nahe Verona. +++ Die Löwen banden mit **Stefan Wannenwetsch** und **Bobby**

Die Löwen unterlagen am **19. Dezember** im Pokal-Achtelfinale beim **VfL Bochum** mit 0:3. Die Schlüsselszene spielte sich in der 27. Minute ab. **Guillermo Vallori** sah nach einer Notbremse an Alexander Iashvili Rot. +++ **Markus von Ahlen** wurde am **20. Dezember** als neuer Trainer der

Auswärts hui, zu Hause pfui!

Bis zum vorletzten Heimspieltag musste das Team in der Rückrunde auf den ersten Sieg in der Allianz Arena warten. Diese Negativserie kostete die Löwen die Teilnahme an der Relegation. Auswärts dagegen lief es weitgehend nach Plan.

Rang fünf, punkt- und torgleich mit dem **VfR Aalen**.

Dezember 2012

Die Löwen blieben unter Cheftrainer **Alex Schmidt** in Regensburg beim 1:1 am **9. Dezember** auch im vierten Spiel ungeschlagen (Tor: **Moritz Stoppelkamp**). Unterm Strich half das Remis im Derby aber keinem der beiden Teams richtig weiter. +++ Am Abend des **9. Dezember** fand die Weihnachtsfeier der Löwen im Hotel **Hilton Munich Park** statt. Für die Unterhaltung der etwa 160 Gäste sorgten die Kabarettisten **Hannes Ringlstetter**, **Christian „Fonsi“ Springer** und als Überraschungsgast zu vorgerückter Stunde **Ottfried Fischer**. +++ Aufgrund von star-

Wood zwei Talente aus dem eigenen Nachwuchs bis zum 30. Juni 2016 an sich. Die beiden 20-Jährigen unterschrieben am **14. Dezember** Profiverträge bei den Sechzgern. +++ Der TSV 1860 blieb auch im fünften Spiel unter Alexander Schmidt am **16. Dezember** ungeschlagen. Angstgegner **Dynamo Dresden** konnte beim 1:1 in der Allianz Arena aber erneut nicht bezwungen werden (Tor: **Guillermo Vallori**). Sportchef **Florian Hinterberger** verkündete im Anschluss an die Partie: „Alex Schmidt bleibt unser Trainer.“ +++ Der **Aufsichtsrat** des TSV München von 1860 e.V. wählte vor dem Dresden-Spiel auf seiner konstituierenden Sitzung ohne Gegenstimme **Otto Steiner** als Vorsitzenden und **Klaus Hagl** als Stellvertreter. +++

Regionalliga-Mannschaft vorgestellt. Der 41-Jährige unterschrieb einen Vertrag bis 2015.

Januar 2013

Trainingsauftakt der 1860-Profis war am **6. Januar** in München. Chefcoach **Alex Schmidt** gab sich optimistisch: „Wir wollen möglichst schnell ein Team formen, das in der Rückrunde noch mal angreifen kann und in jedem Spiel das Maximale rausholt.“ +++ Zu einer Aufsichtsratssitzung trafen sich am **8. Januar** die Gesellschafter der TSV München von 1860 GmbH & Co. KGaA. Nach einem „lebhaften Gespräch und intensiven Diskussionen“ mit Partner **Hasan Ismaik**, so Präsident **Dieter Schneider**, habe der Dreijahresplan, den





Torjäger Rob Friend kam im Winter von Eintracht Frankfurt zum TSV 1860.



man im Mai 2012 gemeinsam beschlossen hatte, nicht länger Bestand. +++ Die Löwen trennten sich am **11. Januar** von **Ismael Blanco** in beidseitigem Einvernehmen. Der Argentinier war erst im Sommer 2012 von Legia Warschau gekommen, blieb in 13 Zweitligaspielen ohne Torerfolg. +++ Es war kurz vor 3 Uhr am frühen Morgen des **15. Januar**, als Aufsichtsratsvorsitzender **Otto Steiner** und Präsident **Dieter Schneider** gemeinsam verkündeten. „Wir haben direkt mit Hamada Iraki und Hasan Ismaik kommuniziert. Dabei

konnten wir einen guten Kompromiss erzielen, der ohne Gegenstimme vom Aufsichtsrat bestätigt wurde“, erklärte Steiner und gab die Antwort auf die zentrale Frage der Mammutsitzung: „Ja, wir sind damit einverstanden, dass **Sven-Göran Eriksson** in unseren Trainerstab stößt“, stellte aber klar. „Alexander Schmidt wird Cheftrainer bleiben.“ +++ Die Sechzger flogen am **13. Januar** ins Trainingslager nach **Belek/Türkei**, wo sie im Voyage Hotel Quartier bezogen. +++ Das erste Testspiel in der Türkei am **15. Januar** ge-

wannen die Löwen gegen den kroatischen Meister und Pokalsieger Dinamo Zagreb mit 1:0. Das Tor des Tages erzielte **Moritz Volz**. +++ Am **18. Januar** sagte der frühere englische Nationalcoach **Sven-Göran Eriksson** nach einem Treffen mit Geschäftsführer **Robert Schäfer** tags zuvor in London ab. +++ Der TSV 1860 musste sich im zweiten Testspiel während des Trainingslagers Liga-Kontrahent **Dynamo Dresden** mit 1:2 geschlagen geben. Die Führung hatte **Bobby Wood** erzielt. +++ Die Löwen verpflichteten am **21. Januar** auf Leihbasis bis zum Saisonende den norwegischen Stürmer **Ola Kamara**. Schon am gleichen Tag feierte der 23-Jährige beim 1:1 gegen den ukrainischen Klub **FC Goverla-Zakarpattya Uschhorod** seine Torpremiere. +++ Direkt nach der Rückkehr aus Belek am **23. Januar** verabschiedete sich **Timo Ochs** zum **SSV Jahn Regensburg**. Für den 31-jährigen Torhüter rückte Nachwuchskeeper **Vitus Eicher** zur Nummer 2 auf. +++ Der eine geht, der nächste kommt: Am **24. Januar** begrüßten die Sechziger Angreifer **Rob Friend** in ihrem Team. Der 1,95 Meter große Kanadier kam von Bundesligist **Eintracht Frankfurt** und unterschrieb bis Sommer 2014 auf Leihbasis einen Vertrag. +++ Die Generalprobe für den Punktspielauftritt glückte gegen den **VfR Aalen** am **26. Januar**. Durch Tore von **Ola Kamara**, **Bobby Wood** und **Moritz Stoppelkamp** gewannen die Löwen 3:0. Kurios dabei:





Schiedsrichter **Robert Hartmann** brach **Daniel Bierofka** die Nase. Nach einem Pfiff machte der Referee eine ausholende Bewegung, der heranbrausende Löwen-Spieler bekam dabei seinen Ellenbogen ins Gesicht. +++ Trotz Nasenbeinbruchs: **Daniel Bierofka** verlängerte seinen Vertrag beim TSV 1860 vorzeitig um ein Jahr bis 30. Juni 2014. +++ Kurz vor Transferabschluss am **31. Januar** präsentierten die Löwen mit **Malik Fathi** den dritten Winter-Zugang. Der Linksverteidiger unterschrieb bis zum Saisonende.

Februar 2013

Im Montagsspiel am **4. Februar** kassierten die Löwen gegen den **1.FC Kaiserslautern** im sechsten Punktspiel unter Alexander Schmidt ihre erste Niederlage. Der kurz zuvor eingewechselte **Florian Riedel** erzielte in der 87. Minute den Siegtreffer für die Pfälzer. +++ Ungarns Rekord-Torhüter **Gabor Kiraly** verlängerte am 7. Januar seinen Vertrag um ein weiteres Jahr bis zum 30. Juni 2014. +++ Die Löwen beendeten am **9. Januar** die Serie des **MSV Duisburg** von zuletzt drei Siegen und einem Remis in Folge. **Bobby Wood, Kai Bülow** und **Moritz Stoppelkamp** trafen beim 3:1-Erfolg in der Schauinsland-Reisen-Arena. +++ Traditionell lud Premium Partner **Hacker-Pschorr** am Aschermittwoch, **13. Februar**, zum Geldbeutelwaschen. Geschäftsführer **Robert Schäfer** erledigte dies stellvertretend für die Löwen. +++ Die verflixte Negativserie gegen den **VfL Bochum** riss



Mit diesem Tor gegen Union überholte Benny Lauth Bernhard Winkler als Rekordtorschützen der Löwen.

auch im Heimspiel nicht. Obwohl die Löwen 73 Minuten mit einem Mann mehr spielten, standen sie am Ende mit leeren Händen da. Der VfL gewann durch den Treffer von **Kevin Scheidhauer**. +++ Im Duell der Löwen beendeten die Sechzger am **24. Februar** die seit November 2011 anhaltende Serie von **Eintracht Braunschweig**. **Rob Friend** glich die Führung der Niedersachsen aus, **Benny Lauth** traf fünf Minuten vor dem Abpfiff zum 2:1.

März 2013

Die Löwen verpassten am **3. März** die Chance gegen den **FC Ingolstadt**, in der Tabelle einen Schritt nach vorne zu ma-

chen. Zwar blieben sie gegen die Schanzer auch im achten Zweitligaspiel unbesiegt, doch der Treffer von **Marin Tomasov** reichte beim 1:1 nur zu einem Punkt. +++ **Dieter Schneider** erklärte am **7. März**, dass er nach reiflicher Überlegung „nicht mehr für eine weitere Periode“ als Präsident des TSV 1860 kandidieren wird. +++ Die Löwen blieben auch im siebten Auswärtsspiel in Folge ungeschlagen. Beim 1:0-Sieg am **8. März** beim **SV Sandhausen** feierten sie zudem den dritten Erfolg hintereinander in der Fremde. Das „Tor des Tages“ erzielte **Marin Tomasov**. +++ Der Aufsichtsrat des TSV München von 1860 e.V. bestellte am **14. März** mit **Hep**





Monatzeder einen neuen Löwen-Präsidenten. +++ Auch gegen **Hertha BSC** am **16. März** reichte es beim 0:0 nicht zum ersten Heimsieg 2013. +++ Am **18. März** waren die 1860-Profis Trainingsgast des Eishockey-Klubs **EHC Red Bull München**. +++ Der TSV 1860 München verlängerte am **20. März** mit den Löwen-Talenten **Andreas Geipl** und **Kodjovi Koussou** um ein weiteres Jahr bis 2014. A-Junioren-Torhüter **Michael Netolitzky** unterschrieb einen Vertrag bis 2016. +++ In einem Testspiel während der Länderspielpause unterlagen die Löwen dem 1. FC Kaiserslautern in Ludwigsburg mit 1:4. Den Ehrentreffer zum zwischenzeitlichen 1:1 erzielte **Benny Lauth**. +++ Mit **Julian Weigl** konnte der TSV 1860 am **25. März** ein weiteres Talent an sich binden. Der Kapitän der U19-Bundesliga-Mannschaft unterschrieb bis 2016. +++ Die Löwen feierten am **28. März** einen historischen Sieg. Erstmals waren sie bei **Erzgebirge Aue** erfolgreich. Es war der vierte Auswärtsdreier in Folge. Den Siegtreffer beim 1:0 erzielte **Rob Friend** per Kopf.

April 2013

Hep Monatzeder benannte am **3. April** **Heinz Schmidt** und **Christian Holzer** als seine Vize-Präsidenten. +++ Am **5. April** gab Löwen-Investor **Hasan Ismaik** gemeinsam mit Präsident **Hep Monatzeder** eine Pressekonferenz in München. +++ Wie schon zuvor im Heimspiel gegen In-

golstadt reichte den Löwen am **7. April** gegen **Energie Cottbus** eine Führung durch **Daniel Halfar** beim 1:1 nicht zum Sieg. +++ Am **11. April** präsentierten die Löwen mit **Daniel Adlung** den ersten Neuzugang für die Saison 2013/2014. Der offensive Mittelfeldspieler unterschrieb einen Drei-Jahres-Vertrag. +++ Die Löwen kassierten am **13. April** auf **St. Pauli** eine 1:3-Niederlage. Erstmals blieben sie damit nach acht erfolgreichen Spielen in der Fremde ohne Punkte. Den Treffer zum zwischenzeitlichen 1:2 erzielte **Rob Friend**. +++ Der TSV 1860 München verlängerte am **16. April** die Verträge mit Sportchef **Florian Hinterberger** und Trainer **Alexander Schmidt**. +++ Am **18. April 2013** jährte sich der Todestag von Löwen-Legende **Rudi Brunnenmeier** zum zehnten Mal. +++ Der TSV 1860 blieb bei der 1:2-Niederlage am **20. März** gegen den **FSV Frankfurt** zum siebten Mal in Folge zu Hause sieglos. Nach einer katastrophalen ersten Hälfte lagen die Gastgeber mit 0:2 zurück. In der 2. Halbzeit reichte es nur noch zum Anschlusstreffer durch **Rob Friend**. +++ Beim 3:1-Erfolg der kleinen Löwen gegen den TSV Buchbach erzielte Torhüter **Vitus Eicher** ein Tor aus 70 Metern. Der Treffer wurde von der ARD für das „Tor des Monats“ nominiert. +++ Die **Außerordentliche Delegiertenversammlung** am **25. April** brachte dem Verein eine neue Satzung. Dagegen wurde Präsident **Hep Monatzeder** nicht in seinem

Amt bestätigt. +++ Ein Achtungserfolg gelang den Löwen am **28. April** beim **1. FC Köln**. **Daniel Halfar** gelang nach einer Leistungssteigerung im zweiten Durchgang der 1:1-Ausgleich.

Mai 2013

Der Bann wurde am **5. Mai** gebrochen: Die Löwen feierten nach sieben Spielen ohne Erfolg gegen **Union Berlin** den ersten Heimsieg seit dem 27. November 2012. **Benny Lauth** traf nach 728 torlosen Minuten zum 1:0. **Moritz Stoppelkamp** und erneut der Löwen-Kapitän machten das 3:0 perfekt. Lauth ist nun mit 81 Treffern **1860-Rekordtorschütze**. +++ Co-Trainer **Markus Schroth** bat am **8. Mai** aus persönlichen Gründen um Vertragsauflösung und sofortige Freistellung. +++ Die kleinen Löwen sicherten sich am **11. Mai** gegen den FC Ingolstadt vorzeitig die **Meisterschaft in der Regionalliga Bayern** und nehmen an den Relegationsspielen zur 3. Liga teil. +++ Am **12. Mai** verloren die Profis nicht nur das Spiel in Paderborn mit 0:2, sondern auch Moritz Volz nach einer Gelb-Roten Karte. +++ Im letzten Saisonspiel am **18. Mai** gegen den **VfR Aalen** haben die Löwen noch die Möglichkeit, auf Rang sechs vorzurücken. Ab 8. Juni beginnt dann die Vorbereitung auf die Saison 2013/2014 mit einem – hoffentlich – besseren Ende. Viel Erfolg dafür wünscht die Redaktion der LÖWEN News.



Löwen-Profis kicken mit dem Nachwuchs

Europäische Schule München
Eine besondere Übungseinheit.

Die beiden Löwenprofis Max Nicu und Markus Ziereis sowie Markus Schroth, damals noch Co-Trainer des TSV 1860, waren Gast der Europäischen Schule München in Perlach. Die drei Sechzger absolvierten mit 20 Nachwuchskickern an der internationalen Schule eine Übungseinheit.

Gespannt warteten die 14- bis 16-jährigen Nachwuchskicker auf dem Feld. Markus Schroth schickte die Truppe als erstes zum Aufwärmen. Max Nicu übernahm die Führung beim schnellen Dribbeln mit dem Ball. Mit riesigem Einsatz jagten die Jungs dem Ball hinterher, als die beiden Profis zur „Reise nach Jerusalem“ baten. Für den Verlierer ohne Ball stand zur Freude der Mitspieler Liegestützen auf dem Programm.



Max Nicu (li.) als Trainer: Der Mittelfeldspieler gibt den Nachwuchskickern praktische Tipps.

Viele kleine und große Zuschauer fanden sich am Rand des Spielfeldes ein und feuerten die Jungs auf dem Platz an. Im Anschluss daran leitete Markus Schroth verschiedene Dribbelübungen mit Ball und ließ Kurzpassspiel üben.

Markus Ziereis und Max Nicu hatten sichtlich Spaß, gemeinsam mit den Jungkickern über den Platz zu jagen. Zum Abschluss spielten die Jugendlichen Zehngegen-Zehn. Jeweils ein Löwenspieler verstärkte die Teams und Markus Schroth fungierte als Schiedsrichter. Die Neunklässler gaben alles und beeindruckten

die Profis. „Einige sind schon echt gut“, resümierte Markus Ziereis nach dem Trainingsspielchen. Entschieden wurde die Partie im Elfmeterschießen. Dabei traten alle Jungs gegen den Torhüter der Schule an. Der Keeper schlug sich wacker, konnte die Schüsse der Sechzger letztendlich aber nicht abwehren.

Zum Abschluss des Besuchs erfüllten die Löwenprofis Autogramm- und Fotowünsche. Das Fazit aller Beteiligten fiel übrigens einheitlich positiv aus: „Das machen wir wieder mal, bis zum nächsten Mal...“

Große Unterstützung für Ludwig Lommer

Die Deutsche Knochenmarkspenderdatei (DKMS), der Bayerische Fußball-Verband (BFV) und die Löwen hatten zu einer Typisierungsjahraktion am 4. Mai im Feuerwehrhaus München-Harthof aufgerufen, um Ludwig Lommer zu helfen.



Geschäftsführer Robert Schäfer (re.) mit Ludwig Lommer im Hintergrund.

Der langjährige Schiedsrichterbetreuer der Löwen war vor drei Jahren an Leukämie erkrankt. Die erste Behandlung mit einer Chemotherapie schlug gut an. Er galt seit eineinhalb Jahren als „geheilt“. Doch nun ereilte ihn die heimtückische Krankheit erneut.

1860-Geschäftsführer Robert Schäfer ließ sich bei dieser Gelegenheit typisieren. Aber nicht nur er unterstützte die Familie Lommer auf der Suche nach einem passenden Knochenmarkspender, sondern auch Business Club Partner Roli Schreiber. Der langjährige Sechzgerfan rief ebenfalls zum Spenden auf. Sein Motto lautet: „5 Euro zahlen und löwenstarke Preise gewinnen! Verlost wurde ein Wochenende in den Kitzbüheler Alpen im Gästehaus Jochberg, ein VIP-Besuch des Konzerts der Stimulators im Schlachthof am 27. Oktober 2013 und der Besuch des „Blauen Businessclubs“ beim Saisonfinale der Löwen gegen Aalen.“

Da die Typisierung mit hohen Kosten verbunden ist, wird um Spenden gebeten. Bei der Raiffeisenbank Hallbergmoos-Neufahrn eG (DKMS Spendenkonto:

68667, BLZ 701 694 72) wurde ein eigenes Konto eingerichtet. Dazu gibt es eine Charity SMS. Einfach **AKTION 1** an **81190** schicken. Von der abgebuchten Spende in Höhe von 5 Euro gehen 4,83 Euro an die DKMS.



Die glücklichen Gewinner bei Roli Schreibers Hilfsaktion.



offizielle Mineralstoff- und Vitaminlieferanten des TSV 1860 München

für längere Ausdauer



Die sportliche Linie von Verla-Pharm

Die Löwen zu Gast in Bad Häring

PANORAMA ROYAL HOTEL Im Tiroler Unterland bereitet sich der TSV 1860 auf die Saison vor.

Der TSV 1860 München startet am Samstag, 8. Juni 2013, in die neue Saison. Das Panorama Royal Hotel in Bad Häring in Kooperation mit dem Ferienland Kufstein und XXL Sports sorgen ab Donnerstag, 27. Juni 2013, dafür, dass sich die Löwen unter perfekten Rahmenbedingungen auf 2013/2014 und die nächsten beiden Spielzeiten vorbereiten können.

Peter Mayer, Eigentümer des Panorama Royal und glühender Löwen-Fan, begrüßte den TSV 1860 bereits im Sommer 2010 in dem Vier-Sterne-S-Hotel im Tiroler Unterland. Seitdem hat sich im Haus des Diplomhoteliereins einiges getan: „Bei uns stehen Energie, Kraft und Lebensfreude im Fokus. Bei uns muss alles zu 100 Prozent passen“, sagt der Hotelchef, der dieses Credo auch im Hinblick auf die Partnerschaft mit den Löwen leben wird. „Wir bieten optimale Voraussetzungen, damit der Verein bei uns die Basis für eine erfolgreiche Saison legen kann.“



Wunderschönes Hotel auf Spitzenniveau (v. li.): Löwen-Trainer Alexander Schmidt, Hotelier Peter Mayer, 1860-Geschäftsführer Robert Schäfer, Johann Mauracher, Tourismusverband Ferienland Kufstein, und Andreas Lampert von XXL Sports.

Das Panorama Royal liegt in der Region Kufstein, nur knapp eine Autostunde von München entfernt. Die Übungseinheiten finden auf dem Sportplatz des SV Kirchbichl statt. Dort wurden in Kooperation mit XXL-Sports, die den TSV 1860 bereits in den letzten beiden Trainingslagern bestens betreute, sehr gute Trainingsbedingungen geschaffen. Das freut vor allem Cheftrainer Alex Schmidt: „Diese Zeit ist eine ganz wichtige Phase. Im Panorama Royal und in Bad Häring haben wir alles, was wir für die optimale Vorbereitung brauchen: Einen guten Platz, um mit der Mannschaft zu arbeiten und die richtige

Atmosphäre, um uns mit dem Team auf eine erfolgreiche Saison einzuschwören.“

Geschäftsführer Robert Schäfer weiß die langfristige Kooperation ebenfalls sehr zu schätzen: „Wir sind sehr glücklich darüber. Das Panorama Royal ist ein wunderschönes Hotel auf Spitzenniveau. Peter Mayer und sein Team sowie die Region Kufstein haben uns bereits vor drei Jahren gezeigt, wie professionell sie bei der Organisation eines Trainingslagers sind. Zudem sind sie ein Paradebeispiel österreichischer Gastfreundschaft. In diesem Umfeld ist gesichert, dass sich unsere Mannschaft konzentriert vorbereiten kann.“



Chefcoach Alex Schmidt macht sich ein Bild vom Rasen in Kirchbichl, wo die Löwen während des Trainingslagers üben werden.



Fantastische Lage des Panorama Royal Hotel in Bad Häring, das den Löwen schon 2010 als Domizil diente.



MEINDL

MEINDL BEKLEIDUNG GMBH & CO. KG
DORFPLATZ 8 - 10 · D-83417 KIRCHANSCHÖRING
MEINDL AUTHENTIC LUXURY INTERNATIONALE MODE GMBH
AM KOSTTOR 1 · D-80331 MÜNCHEN
WWW.MEINDL-FASHIONS.DE · FASHION@MEINDL.DE



11

Benjamin
Lauth





1 ist uns wichtig:

Teamegeist, weil man zusammen einfach stärker ist.

Allianz 



Deutsches
Rotes
Kreuz

150 Jahre Aus Liebe zum Menschen.

Das Freundschaftsspiel der Frauen-Nationalmannschaft:
Deutschland – Japan, 29.06.2013,
Allianz Arena München.
Die Allianz – Partner des DRK
und des DFB.

Hoffentlich Allianz versichert.

Saskia Bartusiak, Fatmire „Lira“ Bajramaj und Kim Kulig
Fußball-Nationalspielerinnen

Allianz 

Regionalliga Bayern

35. Spieltag, 04.05.2013, 14:00 Uhr

1860 München II – FC Memmingen 1:0

36. Spieltag, 11.05.2013, 14:00 Uhr

FC Ingolstadt 04 II – 1860 München II 0:1

37. Spieltag, 18.05.2013, 14:00 Uhr

1860 München II – TSV 1860 Rosenheim --:

38. Spieltag, 25.05.2013, 14:00 Uhr

1. FC Nürnberg II – 1860 München II --:

TABELLE

1.	TSV 1860 München II	36	23	5	8	67:35	74
2.	Bayern München II	36	19	10	7	62:30	67
3.	FV Illertissen	36	19	9	8	69:42	66
4.	1. FC Nürnberg II	36	19	7	10	62:37	64
5.	TSV Buchbach	36	18	5	13	72:54	59
6.	SV Heimstetten	36	15	12	9	57:51	57
7.	FC Memmingen	36	15	10	11	43:35	55
8.	TSV 1860 Rosenheim	36	16	7	13	39:43	55
9.	FC Kickers Würzburg	36	14	10	12	62:68	52
10.	FC Ingolstadt 04 II	36	13	10	13	66:56	49
11.	SpVgg Gr. Fürth II	36	13	8	15	48:52	47
12.	TSV Rain/Lech	36	13	6	17	48:58	45
13.	SV Seligenporten	36	14	3	19	52:66	45
14.	Eintracht Bamberg	36	11	11	14	44:61	44
15.	SpVgg Bayern Hof	36	10	9	17	38:52	39
16.	SC Eltersdorf	36	10	9	17	50:65	39
17.	Vikt. Aschaffenburg	36	11	6	19	41:68	39
18.	FC Augsburg II	36	9	8	19	49:63	35
19.	FC Ismaning	36	7	12	17	35:45	33
20.	VfL Frohnlach	36	7	11	18	36:59	32

U19 Bundesliga Süd/Südwest

23. Spieltag, 21.04.2013, 11:00 Uhr

TSG 1899 Hoffenheim – TSV 1860 München 5:0

24. Spieltag, 27.04.2013, 11:00 Uhr

TSV 1860 München – Bayern München 0:0

14. Spieltag, 01.05.2013, 11:00 Uhr

Eintracht Frankfurt – TSV 1860 München 2:3

25. Spieltag, 05.05.2013, 12:00 Uhr

1. FC Nürnberg – TSV 1860 München 4:3

26. Spieltag, 12.05.2013, 12:00 Uhr

TSV 1860 München – SpVgg Gr. Fürth 2:1

TABELLE

1.	FC Bayern München	26	17	5	4	65:28	56
2.	VfB Stuttgart	26	17	2	7	74:37	53
3.	1899 Hoffenheim	26	15	5	6	70:36	50
4.	TSV 1860 München	26	13	7	6	37:35	46
5.	SC Freiburg	26	13	5	8	64:42	44
6.	1. FSV Mainz 05	26	12	6	8	45:37	42
7.	SpVgg Unterhaching	26	9	6	11	48:50	33
8.	SpVgg Greuther Fürth	26	9	6	11	37:41	33
9.	FC Augsburg	26	9	5	12	38:56	32
10.	Karlsruher SC	26	9	2	15	31:45	29
11.	Eintracht Frankfurt	26	8	4	14	45:57	28
12.	FSV Frankfurt	26	8	3	15	48:78	27
13.	1. FC Nürnberg	26	7	4	15	41:58	25
14.	Stuttgarter Kickers	26	4	4	18	25:68	16

U17 Bundesliga Süd/Südwest

14. Spieltag, 01.05.2013, 11:00 Uhr

TSV 1860 München – Eintracht Frankfurt 0:1

22. Spieltag, 05.05.2013, 13:30 Uhr

SC Freiburg – TSV 1860 München 4:0

24. Spieltag, 11.05.2013, 11:00 Uhr

FC Bayern München – TSV 1860 München 3:1

25. Spieltag, 26.05.2013, 11:00 Uhr

TSV 1860 München – 1. FC Nürnberg --:

26. Spieltag, 02.06.2013, 11:00 Uhr

SpVgg Greuther Fürth – TSV 1860 München --:

TABELLE

1.	VfB Stuttgart	23	15	4	4	51:22	49
2.	SC Freiburg	24	14	5	5	46:20	47
3.	1. FC Nürnberg	22	13	5	4	39:21	44
4.	TSV 1860 München	24	13	3	8	34:27	42
5.	SpVgg Greuther Fürth	22	12	5	5	48:31	41
6.	1899 Hoffenheim	24	11	7	6	44:32	40
7.	Eintracht Frankfurt	24	11	4	9	38:31	37
8.	1. FSV Mainz 05	24	10	6	8	50:32	36
9.	FC Augsburg	24	11	1	12	29:40	34
10.	Bayern München	22	9	2	11	41:42	29
11.	Karlsruher SC	22	6	2	14	25:45	20
12.	1. FC Kaiserslautern	22	5	0	17	24:49	15
13.	Waldhof Mannheim	24	4	1	19	26:57	13
14.	SSV Jahn Regensburg	21	4	1	16	17:63	13



3. LIGA



MIT VOLLGAS IN DIE 3. LIGA!

Auf geht's Löwen: Unterstützt die U21-Meisterlöwen im Kampf um den Aufstieg! Tickets ab sofort im Vorverkauf.

Sitzplatz 15 € | Stehplatz 10 € | Kinder 5 €

Sonntag, 2. Juni 2013 | 14 Uhr | Allianz Arena

Informationen und Tickets unter www.tsv1860.de

U19 Abschluss einer ordentlichen Saison

Ivica Erceg zeigt sich mit dem 4. Tabellenplatz im Endklassement zufrieden. „Schließlich haben wir mit vielen Spielern aus dem jüngeren A-Junioren-Jahrgang gespielt“, so der Junglöwen-Trainer.



Andy Scheidl (vorne) bereitet das 1:0 gegen Fürth vor. Im Hintergrund Janis Danner.

Einen versöhnlichen Saisonabschluss feierten die Löwen mit dem 2:1-Erfolg über die SpVgg Greuther Fürth. Das Team von Trainer Ivica Erceg sicherte sich damit den 4. Tabellenplatz in der A-Junioren-Bundesliga Süd/Südwest.

Christian Köppel hatte in der 30. Minute nach feiner Vorarbeit von Andreas Scheidl, der sich auf der rechten Seite durchsetzen konnte, die Führung erzielt. Nach der Pause erhöhte Maximilian Wittek per 18-Meter-Freistoß aus halbbrechter Position auf 2:0 (70.). Eng wurde es nochmals in der Schlussphase, nachdem der eingewechselte Kevin Hoffmann gegen 1860-Keeper György Szekely auf 1:2 (80.) verkürzte.

„Fürth hat ordentlich dagegehalten“, erklärte der 37-jährige Löwen-Coach. „Erst nach dem Führungstreffer haben wir das Spiel dominiert.“ Unterm Strich zeigte sich Erceg mit dem Erreichten zufrieden. „Es war eine ordentliche Saison. Schließlich haben wir mit vielen Spielern aus dem jüngeren A-Junioren-Jahrgang gespielt.“ Mit etwas Glück wäre vielleicht sogar noch mehr drin gewesen. „Der Knackpunkt war sicher das Spiel ge-

gen den VfB Stuttgart“, so Erceg, „hätten wir das gewonnen, wären wir nochmals oben dran gewesen.“ Doch trotz 2:0-Halbzeitführung ging die Partie bei den Schwaben mit 2:5 verloren. „Danach war die Luft raus.“

Im anderen bayerisch-fränkischen Derby eine Woche zuvor gingen die Junglöwen beim 1. FC Nürnberg dreimal in Führung. Trotzdem verließen sie am Ende mit 3:4 den Platz als Verlierer. Mike Ott traf für die Weiß-Blauen zum 1:0 (10.), Julian Weigl zum 2:1 (33.) und Christian Köppel zum 3:2 (57.). Eine Notbremse von Torhüter Michael Netolitzky ahndete der Schiedsrichter in der 75. Minute mit Platzverweis und Elfmeter. Diese Szene brachte die Partie zum Kippen. Pascal Itter verwandelte vom Punkt zum 3:3 (78.), bevor Noah Korczowski gegen zehn Löwen in der vorletzten Minute den Siegtreffer für die Franken erzielte.

Erceg bedankte sich für die „erfolgreiche Saison“ nicht nur bei seinen Spielern, sondern auch bei seinem Co-Trainer Radoman Grbovic, Physiotherapeut Jozsef Feher und Organisationsleiter Norbert Stegmann.“

RELEGATION ZUR 3. LIGA

Der TSV 1860 München II, Meister der Regionalliga Bayern, trifft in der Relegation zur 3. Liga auf den Vize-Meister der



Regionalliga Südwest. Das hat die Auslosung am vergangenen Sonntag in Leipzig ergeben. Zuerst müssen die kleinen Löwen am 29. Mai auswärts ran,

bevor sie am Sonntag, 2. Juni, 14 Uhr, in der Allianz Arena den Südwest-Vize-Meister (derzeit steht der SV Elversberg auf dem 2. Platz) empfangen.

Sechs Mannschaften spielen die drei Aufsteiger zur 3. Liga aus. Gespielt wird im „Europapokal-Modus“ mit Hin- und Rückspiel. Hier die Paarungen:

Relegation-Hinspiele:

(Mittwoch, 29. Mai, 19 Uhr)

Spiel 1: Meister der Regionalliga Nord – Meister der Regionalliga Südwest

Spiel 2: Vize-Meister der Regionalliga Südwest – TSV 1860 München II

Spiel 3: RB Leipzig – Meister der Regionalliga West

Relegation-Rückspiele:

(Sonntag, 2. Juni, 14 Uhr)

Spiel 1: Meister der Regionalliga Südwest – Meister der Regionalliga Nord

Spiel 2: TSV 1860 München II – Vize-Meister der Regionalliga Südwest

Spiel 3: Meister der Regionalliga West – RB Leipzig

„Das ist eine Riesengeschichte für uns, besonders weil wir das zweite Spiel zu Hause bestreiten können“, sagt Löwen-Coach Markus von Ahlen über die Auslosung. „Alle Mannschaften sind sehr gut, da kommt es auf Kleinigkeiten und die Tagesform an. Wir freuen uns jetzt einfach auf die beiden Spiele.“

Ticketinformationen

Karten für das Relegationsheimspiel der kleinen Löwen gibt's ab sofort im Kartenvorverkauf an der Grünwalder Str. 114. Stehplätze kosten 10,- €, Sitzplätze 15,- €. Kinder von 6 bis 13 Jahren zahlen 5,- € auf allen Plätzen. Außerdem werden VIP-Tickets zum Preis von 66,- € verkauft. Geöffnet wird nur der Unterrang der Allianz Arena.

Außerdem können Tickets über den Online-Ticketshop unter www.tsv1860-ticketing.de erworben werden sowie über die Ticket-Hotline 01805 / 601860 (0,14 €/min. aus dem dt. Festnetz, max. 0,42 €/min. aus dem dt. Mobilfunknetz).

Unser Sparkassen-
Privatkredit

ab **4,95 %** *

effektiver Jahreszins,

bonitätsabhängig für Nettodarlehens-
beträge von 5.000 € bis 25.000 €, Laufzeit
12 bis 72 Monate, gebundener Sollzinssatz
ab 4,84 % p. a. Stand: 01.08.2012



Einfach und schnell: der Sparkassen-Privatkredit.

Günstige Zinsen. Flexible Laufzeiten. Faire Beratung.

*Beispiel: 8,25 % effektiver Jahreszins bei 8.500 € Nettodarlehens-
betrag für 60 Monate Laufzeit und gebundenem Sollzinssatz von 7,95 % p. a.

www.sskm.de

 **Stadtsparkasse
München**

Die Bank unserer Stadt.

1860 II Dramatik mit Happy End

Bereits am drittletzten Spieltag sicherte sich das Team von Markus von Ahlen die Meisterschaft in der Regionalliga Bayern und die Teilnahme an der Relegation.

Der erste von drei Matchbällen schien für die kleinen Löwen vergeben. Der FC Ingolstadt II hielt bis in die Nachspielzeit das 0:0, auch weil Thomas Reichlmayr einen „Sahnetag“ erwischte hatte. Der Toward der Schanzer spielte einst in der Löwen-Jugend, hielt seinen Kasten sauber. Dann kam die 2. Minute der Nachspielzeit. Eine Hereingabe von der rechten Seite durch Nico Karger kam zu Markus Ziereis, der fackelte nicht lange, setzte das Zuspiel aus sieben Metern zum Siegtreffer in die Ingolstädter Maschen. Damit sicherten sie sich am drittletzten Spieltag bereits die Meisterschaft in der Regionalliga Bayern, nehmen an den Relegationsspielen zur 3. Liga teil.

Löwen-Trainer Markus von Ahlen sprach von „einer unglaublichen Dramatik mit einem totalen Happy End“ für sein Team. „Gefühlt hatten wir 70 bis 80 Prozent Ballbesitz und 10:1-Chancen. Wir haben die Nerven bewahrt und uns in letzter Sekunde für den Aufwand belohnt.“ Nach dem Spiel ging die Mannschaft mit Trainer und Funktionsteam in München zum Essen, anschließend durften die Spieler mit Genehmigung ihres Coachs auf die Piste. „So wie sie Fußball spielen, dürfen die Jungs feiern – mit Verstand“, zeigte sich der 42-jährige von Ahlen großzügig. „Das gehört dazu. Schließlich sind sie Regionalliga-Meister.“

Ab Dienstag begann dann wieder die Vorbereitung auf die restlichen beiden Punktspiele und die Relegation. Für den Trainer, der erst in der Winterpause für den zu den Profis aufgerückten Alexander Schmidt kam, war es ein „unfassbares Finale. Wir mussten 15 Spiele innerhalb kürzester Zeit absolvieren. Aktuell sind wir aber ‚nur‘ Meister“, sieht der 42-Jährige seine Mission für diese Saison noch nicht beendet. Zusammen mit seiner Mannschaft strebt er die 3. Liga an. „Uns stehen noch zwei schwere Spiele um den Aufstieg bevor. Meine Mannschaft hat eine unglaubliche Konstanz gezeigt und sich den Titel verdient“, so der Erfolgscoach.

Mit dem „kleinen, aber feinen Kern“ haben die Löwen zuletzt eifrig gepunktet. Dem Sieg in Ingolstadt gingen vier weitere gegen Memmingen, Ismaning,



Markus Ziereis & Co. feierten ausgiebig den Titel in der Regionalliga Bayern.

Eltersdorf und Buchbach voraus. Dabei zeigte sich, dass auch ohne Hilfe der Profis sich eine Mannschaft gefunden hat, die gegen jeden Gegner bestehen kann. Für den Reifeprozess der jungen Mannschaft sprachen auch die Ergebnisse. Vier der fünf Spiele wurden mit einem Tor Unter-

jedes Spiel gewinnen und versuchen, optimale Lösungen zu finden, um bestens für die Relegationsspiele aufgestellt zu sein“, so der Trainer, der schaut, dass auch die Akteure, die normalerweise weniger spielen, zu ihren Einsatzzeiten kommen. Für alle möchte er dadurch die Spannung hochhalten.

Einer der ersten Gratulanten nach dem Titelgewinn war BFV-Präsident Dr. Rainer Koch: „Der TSV 1860 München II hat mit seinen ganz jungen Talenten eine überragende Saison gespielt und nach der Winterpause die Liga dominiert“, so der 54-Jährige. Die Premieren-Meisterschaft in der Regionalliga Bayern und die Teilnahme an der Aufstiegsrelegation zur 3. Liga bezeichnete Dr. Koch als „logische Folge und verdienter Lohn für den tollen Fußball, den die Mannschaft über die komplette Spielzeit hinweg gezeigt hat. Herzlichen Glückwunsch!“ Der Präsident wünschte dem Team von Trainer Markus von Ahlen auch für das Saisonfinale viel Erfolg. „Für die Aufstiegsrelegation heißt es jetzt noch einmal alle Kräfte zu mobilisieren. Es wäre großartig, wenn der Meister der Regionalliga Bayern im kommenden Jahr in der 3. Liga vertreten wäre.“

„Aktuell sind wir nur Meister. Uns stehen zwei schwere Aufstiegs Spiele bevor“

schied gewonnen. Dabei zeigte sich auch, wie wichtig die Spieler von der Bank sind. Gegen die Schanzer war es Nico Karger, der zur Pause für den über muskuläre Probleme klagenden Kapitän Stefan Wannewetsch kam. „Er ist reingekommen und hat gleich Alarm gemacht“, lobte ihn von Ahlen, „durch eine super Aktion hat er das entscheidende Tor dann vorbereitet.“

Doch trotz des Titels und der Qualifikation für die Relegation sind die Meisterschaftsspiele nicht abgehakt. „Wir wollen

Amateure-Trikot zu gewinnen

In der Münchner A-Klasse steht die Amateur-Mannschaft des TSV 1860 München e.V. zwei Spieltage vor Saisonende auf einem Aufstiegsplatz.

Beim letzten Heimspiel an der Grünwalder Straße will sich Fußballabteilungsleiter Robert Reisinger bei den treuen Fans und Unterstützern bedanken. In der Halbzeitpause des Spiels gegen den SV Pullach werden am Pfingstsonntag vier Originaltrikots verlost.

„Wir sind die publikumsstärkste Mannschaft im Münchner Amateurbereich“, freut sich Reisinger über den Zuschauerzuspruch. „Das ist sicher mit ein Grund, weshalb wir so weit oben stehen.“ Zum Dank werden beim letzten Heim-

Fußballamateure des TSV 1860 ein kleines Grillfest. Halsgrat, Grillwürstl und verschiedene Salate werden für Besucher zu moderaten Preisen zu haben sein. Die Spieler und Betreuer der beiden Mannschaften sind vom neuen Teamförderer der Dritten, „Anleger-Plus“, eingeladen. Das Vorspiel bestreiten um 15 Uhr der TSV 1860 IV und der griechische Klub Herakles SV III. Da am nächsten Tag ein Feiertag ist, kann unbeschwert gefeiert werden.



spiel vier Originaltrikots mit dem Sponsor-Logo der „Münchner Wochenanzeiger“ verlost. „Dabei nehmen zunächst alle ‚1860-Freunde-Club‘-Mitglieder automatisch an der Verlosung von zwei Trikots teil“, so Reisinger. „Weitere zwei Trikots verlosen wir dann unter den restlichen Mitgliedern sowie denjenigen, die sich am Spieltag ein Los gekauft haben.“ Der Lospreis beträgt 2 Euro, die Lose werden am Spieltag verkauft. Die Trikots der dritten und vierten Herrenmannschaft sind eine Rarität und nicht im freien Verkauf erhältlich.

Das letzte Heimspiel der Saison findet am Sonntag, 19. Mai, um 17.15 Uhr am Trainingsgelände an der Grünwalder Straße 114 gegen den SV Pullach III statt. Dazu veranstalten die

Wer nach dem Schlusspfeif heute von der Allianz Arena direkt nach Giesing fährt, kommt rechtzeitig zum Aufstiegsspiel der dritten Mannschaft.

Wird beim Heimspiel viermal verlost: rares Amateure-Trikot.
Foto: A. Wild

Jede Woche

löwenstarke News

in deinem Briefkasten

und im Internet.



Wochenanzeiger GmbH

Münchner Wochenanzeiger

Moosacher Straße 56 – 58, 80809 München
Telefon 089/31 21 48-0 · Fax 089/3 13 26 13

tsv1860.wochenanzeiger.de

tsv1860.wochenanzeiger.de



LÖWEN BUSINESS

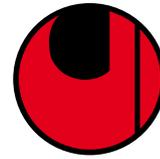
www.tsv1860.de

HAUPTSPONSOR



ASTON MARTIN

AUSRÜSTER



uhlsport®
FUSSBALL

PREMIUM PARTNER



SPONSOREN



LÖWENFREUNDE



presented by



So verbreitet sich Ihre Botschaft im Fluge

Nutzen Sie unsere preisgünstigen Flyer, die wir in vielen Varianten anbieten, um Ihre Botschaft möglichst weit zu streuen.



Flyer, DIN-A5
2500 Stück, 4/4-farbig bedruckt
auf 135 g/m² Bilderdruckpapier

nur **42,90 €**
inkl. MwSt. und Versand

Drucksachen **einfach online** bestellen!

Im Gegensatz zu den meisten Online-Druckdienstleistern sind wir kein Händler, sondern Hersteller und Weiterverarbeiter. Wir bieten Ihnen ein großes Sortiment an Druckerzeugnissen und Werbesystemen, unterschiedlichste Materialien und Veredelungsmöglichkeiten an. Dabei arbeiten wir umweltschonend und sind FSC- und PEFC-zertifiziert. Der Versand Ihrer Drucksachen ist kostenfrei und erfolgt in neutraler Verpackung.





WIR SIND

Danke für Ihre Unterstützung un

www.tsv1860.de

Aston Martin Lagonda Ltd.
 uhlsport GmbH
 DSH Dieter Schneider
 Holding GmbH
 F. Linster & Co. GmbH -
 Edelstahlhandel
 Hacker-Pschorr Bräu
 GmbH
 MAHAG Automobilhandel
 und Service GmbH & Co.
 oHG
 Online Printers GmbH
 Staatliche Lotterie-
 verwaltung Bayern

Stadtparkasse München
 Stadtwerke München
 GmbH
 Allianz
 Coca-Cola
 Erfrischungsgetränke AG
 Franken Brunnen GmbH &
 Co. KG
 Hilton Munich Park Hotel
 mathäuser.

MAN Truck & Bus
 Deutschland GmbH
 MEINDL
 muenchen.de
 Radio Arabella 105,2
 SKINS GmbH
 TELBA AG
 Xenofit GmbH
 ACON Actienbank AG
 AGR-Sontheimer GmbH
 AHD Sitzberger GmbH

ALCON Versicherungs-
 makler GmbH
 Allianz Arena München
 Stadion GmbH
 Allianz Generalvertretung
 Ludwig Fischer
 Allianz Generalvertretung
 Peter Brugger
 AlzChem AG
 Andrea Gruber
 Immobilienservice
 Andreas Krines EDEKA
 APA Adelfan &
 Parbel GmbH &
 Co. KG



SECHZIG



und Treue in der Saison 2012/2013

Apfelböck Ingenieurbüro GmbH

Architekturbüro Günther

Architekturbüro Günther Greger

Arge der Fanclubs

Auer Baustoffe GmbH & Co. KG

Autobus Oberbayern GmbH

Necat Aygün

Baugeschäft Peter Schröger

Baustoff-Zentrum Olching GmbH

Bayerische Wellpappen BayWa AG

BDJ Versicherungsmakler GmbH & Co KG

BILD MÜNCHEN

Breitenberger Pflasterbau

Adolf Bruckmeier

Franz Bruckmeier

Burkhof Kaffee GmbH

Armin Christofori

Claus Stoica

Spielautomaten

Da Tracht'n Bada

Deutsche Vermögensberatung Peter Wagner

DHP Bau GmbH

Die Werbemanufaktur

Anton Dilger

Druck- und Mediacenter Gröbl

Eder Kommunalmaschinen GmbH

Elektro Saegmüller GmbH

Element 1 Media GmbH

Energy München

Engelmann Golfplatzpflege GmbH

Ettenhuber

FELSER + EICHENSEER

Finkel Fliesen Fachbetrieb

Fischer Bürosysteme GmbH

Andreas Fischer

FIT STAR Holding GmbH & Co. KG

Freundeskreis Dieter Schneider

Früchte Feldbrach GmbH

Gärtnerei Wilhelm Böck + Sohn

Gebäudereinigung Djordjevic

Gebrüder Wimmer GmbH

Georg Mermi GmbH & Co. KG

GHW Gesellschaft für Haustechnik und Wärmewirtschaft mbH

Gienger Passau KG

GLX Global Logistic Services GmbH

Gustav Hartmann CONSULTING

H&S Kulturmedien GmbH

Handwerkskammer für München und Oberbayern

Klaus Hanisch

Thorsten Harms

Dr. Michael Hasenstab

Johanna Heckenstaller

Heim & Leben Immobilienvermittlungs GmbH

Heinz GmbH & Co. KG

HM-Innenausbau

Hochreiter Gastronomiebetrieb OHG (Biergarten am Viktualienmarkt)

Alexander Hoffmann

Robert Hörl

Eleonore Hötzl

Hubert Hörndl

Transporte GmbH

IG BCE Bezirk München

IG BCE Landesbezirk Bayern

Isar Asphalt-Mischwerke GmbH & Co. KG

JK Wohnbau GmbH

Johnson Diversey

JüLo AG

Kabel Deutschland Vertrieb und Service GmbH

Kabeltec GmbH

Dr. Claudia Kalhoff-Willsch

Kanzlei Prof. Mayer, Kambli, Steger, Schlauch

Kiesa Quetschwerk GmbH & Co. KG

Johann Klampfl

Knicklichter.de

Koppold, Michael

Kraft Baustoffe GmbH

Ludwig Kraft

Kreuzmayr Bayern GmbH

Kunz, Planen – Zelte – Sattlerei

KWS Industrietechnik GmbH

Lagerhaus Eichinger GmbH & Co. KG

Manfred Laumeyer

Heinz Lechner

Leonhard Cafe

Liberatus IT GmbH

Limbecker, Peter

Logic_Net GmbH

L-Trust Alsan

Ludwig Fischer Vermögensanlagen

Markovic & Binder Sports Management GmbH

Max Kempfle KG

Richard Mayer

M-Drei GmbH

MIGACUT

Mineralölhandel Richard Gutjahr

Moderne Verpackung Carl Bernh. Hoffmann Bayern GmbH

Münchner Wochenanzeiger GmbH

Münchner Zeitungsverlag GmbH & Co. KG

Nibler GmbH

Nike Deutschland GmbH

NISCHA AG

nowu-trans GmbH

OHC Vermögensverwaltung GmbH

P.+G. Schwertfirm GmbH

Hotel Garni

Peitz, Gerhard Dr.

Polyclean

Premium Safe Ltd.

Probst Bedachungen

Probst, Thomas

PROFI Engineering Systems AG

Pummer KG

Rainer Löwen

Reibel GmbH

Reiter GmbH

Restaurant Seestub'n

Percha

Rost Schwimmbadtechnik

RULI-Maschinenbau GmbH

ScaTex Recycling GmbH & Co.KG

Gerhard Schnell

Roland Schreiber

(Löwen Taxi)

SDV Servicepartner der Versicherungsmakler AG

Siegner Fleisch & Partner GmbH

Sky

Sparkasse Dachau

Sportnetworking OS GmbH

sportsprofi schmid GmbH

Staatliches Hofbräuhaus München

Stelzer Hausverwaltung

Steppe Tief & Strassenbau

Süddeutsche

Wertpapierhandels AG

Tauchsport Demmel

Terratop Hobmaier GmbH

Transporte Keller

Hans Traut

Unilever Deutschland GmbH

VD Paul Mayr GmbH & Co KG

W. Haldenwanger

Technische Keramik GmbH & Co. KG

Weck Industrieverpackungen & Sägewerk

WeGo Systembaustoffe

GmbH, NL 821-VTI

München

WEIDL Rolladenbau GmbH

Wilhelm Holubek Industrievertretung

Wisag Produktionsservice GmbH

Wolfsteiner, Johann

Daniel Zorzi

50%



je ~~69,95~~ €
€ 35,-

Schnell zugreifen,
solange Vorrat
reicht!

Saison-Schlussverkauf!
50% Rabatt auf die **Uhlsport-Trikots 12/13**
und auf viele weitere ausgewählte Artikel. (inkl. Beflockung)



~~€ 25,-~~
€ 12,50



~~€ 30,-~~
€ 15,-



~~€ 65,-~~
€ 32,50

DSH

*Dieter Schneider
Holding GmbH*



**Seriöse Finanzbeteiligungen im
mittelständischen
Industriebereich.**

**Unsere Philosophie
basiert grundsätzlich auf einer
Weiterführungsstrategie am
Standort.**

DSH – Dieter Schneider Holding GmbH

Industriestr. 10-12 · 85229 Markt Indersdorf

Tel.: 08136/93 01-10 · Fax: 08136/93 01-12

Email: [**schneider@dsh-indersdorf.de**](mailto:schneider@dsh-indersdorf.de)

Hohenschwangauer Hof beim Sky Fan Cup

Zum zweiten Mal nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr lädt Sky zur Deutschen Meisterschaft der Bundesliga-Fanclubs nach Essen ein.

Der TSV 1860 München wird beim Sky Fan Cup 2013 durch den Löwen-Fanclub Hohenschwangauer Hof vertreten. Ausgetragen wird das Turnier am 25. Mai auf der Sportanlage Ardelhütte in Essen.

Die Löwen vom Hohenschwangauer Hof ergatterten sich die letzte Wildcard



für das Turnier und werden als das „Mein Stadion“-Team am Sky Fan Cup teilnehmen. Trainer der Giesinger ist kein Geringerer als Bundesliga-Legende Frank Mill (387 Spiele, 123 Tore).

60 Mitglieder zählt der Löwen-Fanclub, der seit 2004 besteht. Bei der Namensgebung wurden sie schnell fündig. Das Stammlokal steht dabei Pate. Bekannt ist der Fanclub durch den jährlichen Weihnachtsmarkt, dessen Erlöse für wohltätige Zwecke gespendet werden.

Für den Sky Fan Cup 2013 haben sich Vorsitzender Christian Poschet und das Team vom Hohenschwangauer Hof viel vorgenommen. „Wir wollen mit Spaß an die Sache gehen und die Vorrunde möglichst erfolgreich abschließen. Ein Traum



Die Hand hält Christian Poschet, Vorsitzender des Fanclubs Hohenschwangauer Hof, schon mal am Pott. Am 25. Mai möchte sein Team das Schmuckstück nach Giesing holen.

wäre es, im Finale auf den Fanclub des FC Bayern zu treffen und zu gewinnen.“

Insgesamt werden 24 Teams um den Titel Deutscher Fan-Meister spielen. Das Teilnehmerfeld wurde in Zusammenarbeit mit den Fanbeauftragten der Fußball-Bundesliga ermittelt. 18 Vereine der Bundesliga sowie die Top 3 der Zweiten Liga schicken jeweils ein Fanteam nach Essen. Zudem werden der Titelverteidiger des vergangenen Jahres und Gastgeber

ein Team ins Rennen schicken. Den verbliebenen 24. Startplatz haben sich die Hohenschwangauer Löwen gesichert.

Christian Poschet peilt auf alle Fälle das Halbfinale als Minimalziel an, nachdem die Mannschaft im letzten Jahr im Viertelfinale nach Hause fahren musste. Gewonnen hat der Borussia Dortmund-Fanclub „Die Abhängigen“. Die Schwarz-Gelben zählen für Poschet auch in diesem Jahr zu den Favoriten.

40 Jahre Löwenstammtisch Rattelsdorf

Das Motto der 40-Jahr-Feier beim Löwenstammtisch Rattelsdorf lautet: „Sechzig ist unser Leben, sechzig unser Verein, wir halten zusammen, so wird es immer sein.“ Getreu diesem Motto, das die 1. Strophe eines Fanliedes zum Ausdruck bringt, hat der Löwenstammtisch Rattelsdorf in nunmehr vier Jahrzehnten seinem Verein die Treue gehalten, unabhängig von der jeweiligen Ligazugehörigkeit.

Als Gründungsmitglied des OKR Rattelsdorf ist der Löwenstammtisch zudem aktiver und zuverlässiger Bestandteil des Vereinslebens in Rattelsdorf. Dies ist überwiegend dem 1. Vorsitzenden Heinrich Scheerbaum durch seinen unermüdlichen Einsatz zu verdanken.



Die Rattelsdorfer Löwen beim örtlichen Faschingsumzug 2013 mit einem eigenen Wagen.

Die Jubiläumsveranstaltung beginnt am Samstag, 1. Juni, um 19.30 Uhr im Festzelt am Kirchplatz mit einem kurzen Rückblick über 40 Jahre Löwenstammtisch und Grußworten vom OKR-Vorsitzenden und Schirmherren Manfred

Ullrich. Anschließend spielt die Kapelle „Mainfieber“ aus Bad Staffelstein. Am Sonntag, 2. Juni, ist ab 10 Uhr Frühschoppen und Weißwurstessen. Zur Unterhaltung spielen die Itzgrunder Musikanten.

ALLE STRASSEN ENDEN HIER

Ab 23. Mai 2013 im Kino!

KICKSTART-PREVIEW

ab 20. Mai 2013 – der Vorverkauf läuft!



FAST & FURIOUS
6 NUR IM KINO

Mathäser Filmpalast
Bayerstraße 3-5
80336 München
Infos & Tickets: (089) 515651

(m)
mathäser.

Mehr Infos im Kino und unter www.mathaeser.de





Maibaumfest ein Magnet fürs Publikum

Sersheimer Löwen pflegen eine urtypisch bayerische Tradition.

Der Fanclub Sersheimer Löwen ließ im schwäbischen Sersheim erneut eine urtypisch bayrische Tradition aufleben und stellte einen fast 25 Meter hohen Maibaum nur mit Muskelkraft auf. Als letztlich die Wappen der Gemeinde und natürlich der Sersheimer Löwen angebracht waren, brandete tosender Beifall der über 1.000 Besucher auf.

Auch die 1860-Fanbeauftragte Jutta Schnell und ihr Ehemann Gerhard als ARGE-Vorsitzender ließen sich dieses Spektakel nicht entgehen. Neben Bürgermeister Jürgen Scholz, „Graubart“ Robert Supper von der Western City war auch der Ehrenlöwe Helmut Reiner (Lizenz-



Die Mitglieder bei der „Handarbeit“, um den 25 Meter hohen Maibaum aufzustellen.

spieler 1969/70) vor Ort. Zu den Klängen des örtlichen Musikvereins konnten sich alle das original bayrische Weißbier und weitere Schmankerl munden lassen.

Bei der hochwertigen Tombola wurde auch ein Benny-Lauth-Trikot mit Originalunterschriften sowie eine Fanfahrt in die Allianz Arena verlost. Neben der Trachtenprämierung gab es für die Kinder eine

Hüpfburg und einen Luftballonwettbewerb. Ganz begeistert wurde der erstmals aufgeführte Maitanz der „Junglöwinnen“ aufgenommen.

Traditionell sind die Sersheimer Löwen zum Saisonabschluss heute wieder mit 50 Fans in der Allianz Arena vertreten, um „unsere Sechzger“ gegen den VfR Aalen zu unterstützen.

www.tsv1860.de

MAN Truck & Bus - Ein Unternehmen der MAN Gruppe



VIP CLASS

Der Jet unter den Kombibussen.

DER NEUE JETLINER. DAS MULTITALENT.

Ob Erlebnisreise, Weekend-Trip oder Überland- und Linienverkehr: Mit seiner hohen Flexibilität ist der neue Jetliner der perfekte Bus für alle Tage – aber alles andere als alltäglich. Als Doppelverdiener macht er sich schnell bezahlt.

Jetzt abheben im Internet unter www.neoplan.de/Jetliner

NEOPLAN



LÖWENSTARK

Kompressionsbekleidung unter Trikots und Hosen sind im Spitzensport unverzichtbar. Die Fußballprofis von 1860 München vertrauen dabei auf SKINS. Die Hightech-Kompression in SKINS verbessert die Blutzirkulation, optimiert die Sauerstoffzufuhr zu den Muskeln und wirkt sich positiv auf Ausdauer, Kraft und Regeneration aus. Mit SKINS trainieren auch Sie effektiver, sind weniger verletzungsanfällig und erholen sich schneller nach dem Sport. Weitere Informationen finden Sie auf www.skins.net.





muenchen.de
Das offizielle Stadtportal

Rathaus | Branchenbuch | Veranstaltungen | Kino | Shopping | Restaurants | Hotels

NEU
2013

MISSION HAI!

SEALIFE

MÜNCHEN

**GUTSCHEIN
1 KIND FREI!***

*In Begleitung eines an den Kassen vor Ort voll zahlenden Erwachsenen erhält pro Gutschein ein Kind im Alter von 3-14 Jahren eine kostenlose 1-Tageskarte für den gleichen Tag. Gültig im SEA LIFE® München. Original Gutschein unaufgefordert beim Erwerb der Eintrittskarten an den Kassen abgeben. Nicht kombinierbar mit anderen Ermäßigungen, Jahreskarten, Vorverkaufskarten oder Onlinetickets. Keine Rückerstattung oder Barauszahlung; Weiterverkauf nicht gestattet. Einlösbar bis zum 30.11.2013. PLU 5130 – TSV Mai

ERHALTEN

RETTEN

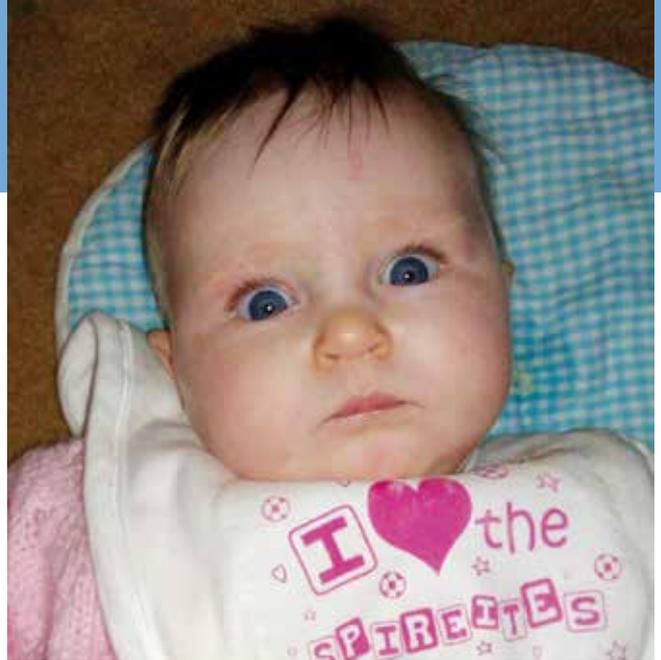
BESCHÜTZEN

WWW.SEALIFE.DE

Willi-Daume-Platz 1, 80809 München

TOUR DE COLOGNE: LÖWENFANS RADELN 590 KM

Zwei Mitglieder des Löwen-Fan-Club Monheim e.V. entschlossen sich auch heuer wieder, mit dem Fahrrad zu einem Auswärtsspiel des TSV 1860 zu radeln. Nachdem letztes Jahr Frankfurt das Ziel war, ging es heuer nach Köln. Start der Tour war am Montag vor dem Spiel. Die Strecke führte von Monheim, Gunzenhausen, bis nach Rothenburg ob der Tauber. Von dort ging es den Taubertalradweg entlang bis Wertheim. Ab Wertheim dann den Main-Radweg über Aschaffenburg, Frankfurt bis Mainz. Der letzte Abschnitt führte von Mainz über Rudesheim und Koblenz nach Köln. Nach insgesamt sechs Etappen und 590 km erreichten die beiden Löwenfans am Samstagmittag die Domstadt. Dort warteten schon einige mit dem Bus angereiste Mitglieder des Fan-Clubs. Nach der Partie am Sonntag, die vor einer erstligareifen Kulisse 1:1 endete, ging es dann mit dem Bus zurück nach Monheim.



Kleine Chesterfield Löwin

John Sheppard ist leidenschaftlicher Löwenfan. Er lebt im englischen Chesterfield. Mindestens zweimal pro Spielzeit besucht er München und natürlich die Heimspiele des TSV 1860. Gegen den VfR Aalen ist es wieder soweit. Zusammen mit seinen Freunden Dougi und Andy weilt er in der bayerischen Landeshauptstadt. John ist Initiator einer Fanfreundschaft zwischen dem TSV 1860 und dem Chesterfield FC, die mittlerweile seit über zwölf Jahren besteht und durch gegenseitige Besuche gepflegt wird. Es gibt sogar eine Zaunfahne mit dem Aufdruck „Chesterfield Löwen“, die auch heute im Stadion zu sehen sein wird. Außerdem wurden bereits vier verschiedene Freundschaftspins aufgelegt. Privat landete John Sheppard im Sommer einen Volltreffer. Am 10. August 2012 erblickte seine Tochter Ella Grace Brummel-Sheppard das Licht der Welt. Die Kleine ist der ganze Stolz ihres Vaters.



VD MAYR
Veranstaltungsdienst

Als der Partner für Sicherheit und VIP-Hosting des TSV 1860 bieten wir interessante Tätigkeiten auf nebenberuflicher Basis in der Allianz Arena.

Sicherheitsmitarbeiter/Innen

Voraussetzungen: Alter zwischen 18 und ca. 50 Jahre, Wohnsitz im Großraum München, polizeiliches Führungszeugnis ohne Negativeinträge, gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift.

Es erwarten Sie vielfältige und abwechslungsreiche Aufgaben im Bereich des Veranstaltungsschutzes innerhalb der Arena.

Interessiert? Dann melden Sie sich per Telefon, E-Mail oder kommen einfach zu uns in die Poccistraße 8 (U6).

Veranstaltungsdienst
Paul Mayr GmbH & Co.KG
Poccistraße 8
80336 München
Telefon: 089 / 747174-10
Email: job@vd-mayr.de



**Unser größtes
Talent: Talente
fördern.**



lehrlinge-fuer-bayern.de



15-jähriges Jubiläum der Tiroler Löwen

Niederndorf Fanclub mit zwei Terminen an einem Tag.

Mehr als 40 Mitglieder konnte Tiroler 1860-Fanclub-Obmann Michael Karrer und Thomas Pramel, die für die Durchführung der Feier zum 15-jährigen Bestehen verantwortlich waren, im Fanclub-Stüberl „Sebiloon“ in Niederndorf begrüßen. Die beiden freuten sich besonders über den schon lange zugesagten Besuch von Dieter Schneider (1860-Präsident bis 31. März) und dessen aus Thiersee stammenden Gattin Waltraud. Ebenfalls aus München mit angereist waren die 1860-Fanbeauftragte Jutta Schnell und ihr Mann Gerhard, Vorsitzender der ARGE.

In einer sehr lockeren und tollen Atmosphäre wurde an diesem Samstag-



Oben: Die drei Gewinner des Fünfkampfes (v.li.): Hans-Peter Kronbichler, Reinhard Moser (Sieger), Andreas Thrainer. – **Rechts:** Jutta Schnell und Obmann Michael Karrer.

nachmittag das Jubiläum mit einer zünftigen „Grillerei“, einem Sechzger-Quiz mit mehreren verschiedenen Geschicklichkeitsspielen und einer besonders gelungenen Löwentorte bis spät in die Nacht hinein gefeiert. Dabei ließen die Fans so manche Geschichte und Episoden aus den letzten 15 Jahren Vereinsgeschehen und vor allem von Auswärts-Fanfahrrten Revue passieren.



www.tsv1860.de



Creativität in Ton

Creative Dachgestaltung in erstklassiger Qualität

Creative Dachgestaltung in erstklassiger Qualität.

Als Schrittmacher der Branche bieten wir Dachdeckern und Verarbeitern beispielhafte Spitzenqualität und mit weit über tausend Form- und Farbvarianten ein einzigartiges Sortiment, das Ihre Kunden begeistert. Denn bei CREATON bündeln sich Kompetenz und Kreativität zu einer innovativen Kraft, die in der Dachgestaltung immer wieder neue Maßstäbe setzt. Vertrauen Sie auf höchste CREATON-Markenqualität und entscheiden Sie sich damit für grenzenlose Dachästhetik und qualitative Sicherheit – bei jeder Eindeckung.



CREATON AG · Dillinger Straße 60 · D-86637 Wertingen
Telefon: +49 (0) 82 72 86 0 · www.creaton.de · vertrieb@creaton.de

Münchner sein.

Der Rest ist M-Sache.



Partner des
TSV 1860
München

M-Wasser

M-Bäder

M-Strom

M-Wärme

M-Erdgas

SW//M



dazu, oben drein	Sultanat im Osten d. Arab. Halbinsel	Sinn für Schallwahrnehmungen	Erster Löwen-Zugang 2013/14:	norwegischer Komponist †	körperliche Stärke	Inschrift am Kreuze Jesu	kleines, fließendes Gewässer	Bekennen der Löwenfan bei Aalen:
Stadt in Saudi-Arabien				Küchengerät		Verhältniswort		Landstreitmacht e. Staates
Werkzeug, Priem				tiefe Faltenlinie in der Haut	1			
Naschwerk	3					Hering nach dem Laichen		
Rittersitz	französisch: in Ostafrikaner					Kanton der Schweiz	persönl. Fürwort	
							Statue in Bremen	
darüber hinaus, überdies, außerdem		Top-Torschütze U21:	Laubbaum			Top-Torjäger U19:		US-Autor (Tom Sawyer) †
						bulgar. Währungseinheit	6	
Strom in Afrika			5			Keilschwanzsittich		
bestimmter Artikel (3. Fall)			Schiffsschlafstelle	Doppeltorschütze gegen Union:	Wasserleitung	Donau-Zufluss in Bayern		Göttervater der nord. Sage
Ritter der Artusrunde				Hauptstadt von Großbritannien				
		Stadt in Nebraska (USA)					Komposition für neun Instrumente	Sportfischerei
schweizerisches Flächenmaß	Rückstand verbrannter Materie	kleines Quantum		Muse der Sternkunde			4	
Betrachtungsweise						Stadt am Rhein ver-bissen		
spannende Handlung (engl.)	Zeitabschnitt		Christusmogramm	Heizstoff		Segelkommando: wendet!		Kriemhilds Mutter
		2			Zueinanderhalten	Abk.: hoc tempore		
Trainer bei Aalen:								
Ringelwurm				mit dem Fuß stoßen				

AR1219-051301

1	2	3	4	5	6
---	---	---	---	---	---

LÖWEN RÄTSEL

uhlsport Sweatjacke zu gewinnen

Wissen Sie des Rätsels Lösung? Dann schicken Sie eine Email an redaktion@tsv1860.de. Einsendeschluss ist der 27. Mai 2013. Im Betreff bitte als Stichwort „Rätsel LÖWEN News“ angeben und die Adresse nicht vergessen. Unter allen Einsendungen verlosen wir eine uhlsport 1860-Sweatjacke in skyblau/marine. Die Lösung des letzten Rätsels lautete ENDSPIEL. Das Buch „Die Löwen unterm Hakenkreuz – Der TSV München von 1860 im Nationalsozialismus“ hat Anni Zwick aus München gewonnen. Herzlichen Glückwunsch.

Die Redaktion der LÖWEN News wünscht auch diesmal beim Lösen des Rätsels viel Erfolg.

LÖWEN NEWS

Das Arena-Magazin des TSV München von 1860

HERAUSGEBER:

TSV München von 1860,
Grünwalder Straße 114,
81547 München,
Tel. 01805/60 18 60 (14 Cent/min.),
Fax 089/64 27 85 190

REDAKTIONSLEITUNG:

Lil Zercher (verantwortlich),
TSV München von 1860,
Grünwalder Straße 114,
81547 München

GRAFIK UND LAYOUT:

Joachim Mentel

REDAKTIONELLE MITARBEIT:

Lil Zercher, Nora Kosack, Joachim Mentel

ANZEIGEN:

H.I. Squared International GmbH,
Grünwalder Straße 114,
81547 München

DRUCK:

Onlineprinters GmbH
Rudolf-Diesel-Straße 10
91413 Neustadt a. d. Aisch
www.diedruckerei.de

COPYRIGHT:

Soweit nicht anders vermerkt
bei der Redaktion.

REDAKTIONSSCHLUSS:

Mittwoch, 14. Mai 2013 (9 Uhr)

DIE LÖWEN NEWS

erscheinen zu jedem Liga-Heimspiel der
Fußball-Lizenzmannschaft.

FOTOS IN DIESER AUSGABE:

dpa, Getty images, imago, MIS, Norbert
Stegmann, sampics, Anne Wild, Witters.





Der neue Audi A3 Sportback.

Begeisterung ist, wenn puristisches Design auf innovative Funktionalität trifft. Wenn Technologie intuitiv wird. Wenn Sportlichkeit und Effizienz eins werden. Begeisterung ist der neue Audi A3 Sportback¹⁾. Erleben Sie ihn und die Infotainment-Möglichkeiten, die er mit Audi connect²⁾ bietet – bei einer Probefahrt.

Das Audi A3 Leasingangebot:

z.B. Audi A3 Sportback 1.4 TFSI³⁾

Lackierung: Brillantschwarz, Ausstattung: Anschlussgarantie 1 Jahr (max. 30.000km), Sitzhgz. vorn, Mittelarmlehne vorn, Tagfahrlicht, elektr. Fensterheber, Dynamikfahrwerk, Klimaanlage, Start-Stopp-System, Kindersitzverankerung ISOFIX, elektr. Außenspiegel u.v.m.

Leistung: 90 kW (122 PS)

Sonderzahlung: € 3.000,-

zzgl. Überführungskosten in Höhe von € 840,-

und Zulassungskosten in Höhe von € 141,-

Jährliche Fahrleistung: 10.000 km

Vertragslaufzeit: 36 Monate

Monatliche Leasingrate:

€ 199,-

Ein Angebot der Audi Leasing (Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig), eine Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH.

Abgebildete Sonderausstattungen sind im Angebot nicht unbedingt berücksichtigt. Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes. ¹⁾ Kraftstoffverbrauch l/100 km: kombiniert 5,6 – 3,8; CO₂-Emission g/km: kombiniert 130 – 99 ²⁾ Bitte beachten Sie die Hinweise bezüglich der Nutzung von Audi connect auf www.audi.de/connect ³⁾ Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts 6,6; außerorts 4,6; kombiniert 5,3; CO₂-Emission g/km: kombiniert 123; Effizienzklasse B

Ab 15. Februar bei uns erleben.

Audi Zentrum München Autohaus Leonrodstraße GmbH

Albrechtstr. 16, 80636 München

Tel.: 0 89 / 1 26 96-0, Fax: 0 89 / 1 26 96-2 05

MAHAG Trudering MAHAG Automobilhandel und Service GmbH & Co. oHG

Wasserburger Landstr. 5-11, 81825 München

Tel.: 0 89 / 42 00 02-0, Fax: 0 89 / 42 00 02-30

Audi Zentrum München Autohaus Leonrodstraße GmbH

Hochstr. 15, 81669 München

Tel.: 0 89 / 4 80 01-8 00, Fax: 0 89 / 4 80 01-8 39

MAHAG Starnberg Autohaus Leonrodstraße GmbH Agentur der Autohaus Leonrodstraße GmbH

Münchener Straße 25-27, 82319 Starnberg

Tel.: 0 81 51 / 27 28-60, Fax: 0 81 51 / 27 28-99



ASTON MARTIN HÄNDLER IN IHRER NÄHE



ASTON MARTIN

DEUTSCHLAND

Aston Martin Aachen

L. Hauswirth Exclusiv-Car GmbH
0241-16 60 422
www.astonmartin-aachen.de

Aston Martin Dresden

Thomas Exclusive Cars GmbH
0351-404 64 20
www.astonmartin-dresden.de

Aston Martin Köln

Royal Motors Kempen GmbH
0221-93 47 800
www.astonmartin-koeln.de

Aston Martin Allgäu

Camelot Car Company GmbH
08331-974 450
www.astonmartin-allgaeu.de

Aston Martin Düsseldorf

Moll Sportwagen GmbH
0211-944 601
www.astonmartin-duesseldorf.de

Aston Martin Kronberg

AM Automobile GmbH
06173-999 680
www.astonmartin-kronberg.de

Aston Martin Bremen

Tamsen GmbH
0421-80 95 80
www.tamsen.de

Aston Martin Hamburg

Tamsen GmbH
040-5 700 300
www.tamsen.de

Aston Martin München

AM Automobile GmbH
089-287 012 10
www.astonmartin-muenchen.de

Aston Martin Dortmund

Premium Cars Peters GmbH & Co. KG
0231-91 20 40 42
www.astonmartin-dortmund.de

Aston Martin Stuttgart

Schwabengarage AG
0711-280 33 610
www.astonmartin-stuttgart.de

SCHWEIZ

Aston Martin Geneva

Prestige Motor Group SA
+41 22 363 80 07
www.astonmartingeneva.ch

Aston Martin St. Gallen

AF Cars AG
+41 71 69 46 007
www.astonmartinstgallen.com

Aston Martin Cadenazzo

Tarcisio Pasta SA
+41 91 850 20 24
www.tpasta.ch

Aston Martin Zürich

Emil Frey AG
+41 44 495 25 15
www.astonmartin-zuerich.ch

Aston Martin Safenwil

Emil Frey AG
+41 62 788 88 07
www.astonmartin-safenwil.ch

ÖSTERREICH

Aston Martin Salzburg

British Luxury Cars GmbH
+43 1 89 07 007 8931
www.astonmartin-salzburg.at

Aston Martin Wien

British Luxury Cars GmbH
+43 1 89 07 007 8911
www.astonmartin-wien.at

Kraftstoffverbrauch in Liter/100 km Schaltgetriebe/"Sportshift"*:

Stadt 19,6/19,2, Land 10,4/9,3, Kombiniert 13,8/12,9. CO₂-Emissionen: 321/299 g/km.

* "Sportshift" ist ein eingetragenes Warenzeichen von Prodrive (Holdings) Ltd.